

# SCHAU KASTEN

Bürgermagazin  
der Stadt Dingolfing

was uns bewegt – und Sie interessiert



Die neue Kreis- und Stadtbibliothek Dingolfing

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!



In wenigen Wochen wird die Amtszeit 2008 – 2014 unseres Stadtrates zu Ende gehen. Zusammenfassend kann man feststellen, dass es eine sehr arbeitsreiche, aber ebenso erfolgreiche Amtsperiode gewesen ist. Viele Maßnahmen und Projekte, die dazu beigetragen haben, die Stadt Dingolfing weiter zu entwickeln und unseren Bürgerinnen und Bürgern auch künftig ein attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld gewährleisten zu können, konnten auf den Weg gebracht bzw. auch umgesetzt werden.

Dies gilt für alle Bereiche unseres kommunalen Handlungsfeldes. Meilensteine konnten dabei vor allem in der Neugestaltung und Sanierung unserer Innenstadt und beim Ausbau unserer Kindertagesstätten gesetzt werden. An der Mittelschule und den Grundschulen konnten Ganztagesangebote geschaffen werden. Jedem Kind steht ein geeigneter Betreuungsplatz in unseren Kindertagesstätten zur Verfügung und dies auch zu konkurrenzlos günstigen Beiträgen. Gut ausgestattete Schulen und ein breites Schulangebot sind wesentliche Standortfaktoren für eine Stadt. Auch in der Weiterentwicklung der Stadt als Gewerbe- und Industriestandort sind wir voran gekommen. Der Werksstandort Dingolfing der BMW AG konnte durch Erweiterungen erheblich gestärkt werden. Mit der im Bau befindlichen Westerweiterung eröffnen sich für das Werk

2.4 neue Chancen und zukunftsfähige Produktionsbedingungen. Mit dem Projekt der „Sozialen Stadt“ wurden zahlreiche Initiativen zur besseren Integration gestartet. Das „Stadtteilzentrum Nord“ hat sich zu einem wichtigen Treffpunkt entwickelt. Der Streetworker kümmert sich um die gefährdete Jugend. Einige sehr wichtige Maßnahmen und Projekte befinden sich in der Planungs- bzw. Umsetzungsphase. Von besonderer Bedeutung ist die Errichtung eines dritten Autobahnanschlusses für Dingolfing.

Die grundlegenden Entscheidungen über den Trassenverlauf sind gefallen und auch genehmigt, so dass nun demnächst mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Im Hinblick auf die demografische Entwicklung haben wir eine bedarfsgerechte Erweiterung unseres Bürgerheimes beschlossen, um dem steigenden Bedarf an Pflegeplätzen gerecht zu werden.

Wir planen derzeit die Errichtung eines Technologiezentrums als Außenstelle der Hochschule Landshut, für die wir im Jahre 2013 erfreulicherweise die Genehmigung erhalten haben. Die genannten Projekte sind nur eine Auswahl aus einer Vielzahl von Maßnahmen und Vorhaben, die in den letzten Jahren auf den Weg gebracht wurden. In den Ausgaben unseres regelmäßig erscheinenden Schaukastens haben wir Sie immer wieder aktuell über laufende Geschehnisse informiert. Zusammenfassend kann ich feststellen, dass diese Leistungen nur möglich waren aufgrund einer sehr konstruktiven Zusammenarbeit in unserem Stadtrat. Dies war sicherlich eine entscheidende Grundlage für die gute Entwicklung unserer Stadt. Mein Dank gilt daher den Mitgliedern aller Fraktionen im Stadtrat für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle unserer Stadt. Mein Dank gilt aber ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Dingolfing, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen unserer vielen Maßnahmen und Projekte geleistet haben. Aufgrund des bis-

her Erreichten können wir mit großer Zuversicht in die Zukunft blicken.

Am 16. März sind Sie aufgerufen, Landrat und Bürgermeister zu wählen und auch über die künftige Zusammensetzung unseres Stadtrates und des Kreistages zu entscheiden. Wir dürfen uns glücklich schätzen, in einem Staat leben zu dürfen, der getragen ist von einer demokratischen Legitimation der Amtsinhaber. Dafür ist es aber auch erforderlich, dass Sie sich als Wahlberechtigte auch an der Wahl dieser Amtsträger beteiligen. Eine gute Wahlbeteiligung ist meines Erachtens auch ein Bekenntnis zu unserem demokratischen Rechtsstaat. Für die am 16. März stattfindenden Kommunalwahlen darf ich Sie daher alle bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Ihr



Josef Pellkofer  
1. Bürgermeister

### Öffnungszeiten Rathaus

Das Bürgerbüro und der Kartenvorverkauf im Rathaus sind Montag bis Donnerstag täglich von 07.00 bis 17.00 Uhr und Freitag von 07.00 bis 13.00 Uhr **durchgehend** für Sie geöffnet.

Für Ihre Anliegen steht Ihnen das Bürgerbüro unter Tel.: 501-100 zur Verfügung.

### IMPRESSUM

Der „Dingolfiger Schaukasten“ erscheint 3 mal jährlich, kostenlose Zustellung an alle Haushalte

*Herausgeberin:* Stadt Dingolfing, vertreten durch 1. Bürgermeister Josef Pellkofer

*Redaktion:* Stadtverwaltung Dingolfing, Postfach 13 40, 84124 Dingolfing, Telefon: 08731 / 501-127  
Email: stadt@dingolfing.de

*Auflage:* 9.000 gedruckt auf chlorfreiem Papier

*Druck:* Druckerei Wälischmiller, Dingolfing

# Gehen Sie zur Wahl!

## Kommunalwahlen am 16. März 2014

**Am 16. März 2014 sind Kommunalwahlen. Für die kommenden sechs Jahre werden Bürgermeister, Stadtrat, Landrat und Kreistag neu gewählt.**

Der Wahlausschuss der Stadt Dingolfing bittet alle Wahlberechtigten von ihrem Wahlrecht auch Gebrauch zu machen. Je höher die Wahlbeteiligung, desto höher ist auch die demokratische Legitimation der neu gewählten Organe der Stadt und des Landkreises. Das aktive Wahlrecht setzt die Unionsbürgerschaft, die Vollendung des 18. Lebensjahres und einen zweimonatigen Aufenthalt in der Stadt (Landkreis) mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen voraus; für ausländische Unionsbürger gelten insoweit keine Besonderheiten. Zu Ihrer Vorbereitung auf die Wahl hat der Wahlausschuss daher auch beschlossen, die Stimmzettel im Schaukasten zu veröffentlichen. Sie können sich so für die Stadtratswahl bereits in aller Ruhe zu Hause vor-

bereiten und entscheiden, welchen Kandidaten Sie Ihre Stimme geben wollen. Dabei dürfen Sie bei der Kommunalwahl einzelnen Kandidaten bis zu drei Stimmen geben und zwischen den einzelnen Listen nach Ihrem Gutdünken wechseln. Allerdings können Sie beim Stadtrat maximal 24 Stimmen, beim Kreistag maximal 60 Stimmen vergeben. Prüfen Sie daher vor Abgabe des Stimmzettels stets die Summe der vergebenen Stimmen. Ein Überschreiten der zulässigen Stimmenzahl führt zur Ungültigkeit des Stimmzettels. Die Zahl der zulässigen Stimmen steht ganz oben auf dem Stimmzettel.

Sie können sich im Vorfeld mit dem Wahlverfahren vertraut machen. Auf der Homepage der Stadt Dingolfing ist der „Stimmzettel online“ zu unverbindlichen Übungszwecken hinterlegt. Allgemein gilt noch Folgendes zu beachten: Das Wahlrecht kann nur in Ihrem Stimmbezirk ausgeübt werden. Dazu müssen Sie

persönlich in dem für Sie vorgesehenen Stimmbezirk erscheinen. Welchem Stimmbezirk Sie zugeteilt werden, können Sie der Wahlbenachrichtigung entnehmen, die Sie bereits erhalten haben.

Sie können aber auch einen Wahlschein bei der Stadt Dingolfing beantragen. Dies geschieht online über das Modul „Wahlschein online“ auf unserer Homepage im Bereich AKTUELL / Kommunalwahl bis zum 12.03.2014 18.00 Uhr oder persönlich im Bürgerbüro bis zum 14.03.2014 15.00 Uhr. Bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ist die Beantragung eines Wahlscheins am Wahlsonntag bis 15.00 Uhr möglich. Für die Beantragung eines Wahlscheines (Briefwahl) ist keine Angabe von Gründen erforderlich. Achten Sie aber bitte darauf, dass alle Unterlagen ordnungsgemäß ausgefüllt und in die richtigen Kuverts verpackt werden und der Wahlschein unterschrieben ist.

## Wann darf man Rasenmähen?

### Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung gibt Auskunft

Wer kennt das Problem nicht: man kommt abends nach der Arbeit nach Hause und will seinen Rasen noch scheiden oder man hat nur am Wochenende Zeit und will dann seinen gärtnerischen Ambitionen nachgehen – aber darf man das? Wenn man keine Schwierigkeiten mit dem Nachbarn haben will, sollte man sich an die Vorgaben der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung halten. Die Verordnung gilt seit dem 06.09.2002 für den Bereich der Gartengeräte sowie Bau- und Kommunalmaschinen. Sie hat die Rasenmäherlärmverordnung abgelöst. Nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung dürfen Motorrasenmäher sowie andere motorbetriebene Gartengeräte (z.B. Rasentrimmer, Kantenschneider, Freischneider, Heckenscheren, Laubbläser, Laubsammler, Motorhacken, Vertikutierer und Schredder) an Sonn- und Feiertagen nicht

betrieben werden. An Werktagen gilt das Betriebsverbot für die Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr. Für Freischneider, Grastrimmer, Rasenkantenschneider, Laubbläser und Laubsammler gilt darüber hinaus ein Betriebsverbot auch an Werktagen in der Zeit von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Ausgenommen von diesen Beschränkungen sind Geräte und Maschinen, die mit bestimmten Umweltzeichen der Europäischen Union gekennzeichnet sind. Weiterhin finden diese Regelungen keine Anwendung auf Dorf-, Misch-, Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten. Soweit möglich, sollten in dicht besiedelten Gebieten vorzugsweise Elektrorasenmäher eingesetzt werden, sofern nicht sogar ein Handrasenmäher ausreicht. Zuständig ist das Ordnungsamt, hier liegt auch die Verordnung auf.

### Ihr Weg zum Online-Stimmzettel

Unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de) befindet sich auf der Homepage der Stadt der Link „Stimmzettel online“. Sie finden diesen unter AKTUELL / Kommunalwahl. Durch Klick auf den Link öffnet sich der Stimmzettel in einem weiteren Fenster. Und dann kann es auch schon losgehen. Zum Vergabe oder Entfernen der Stimmen einfach die Listenkreuzfelder (Kreise neben den Parteienamen) oder die Bewerberkreuzfelder (links neben den Bewerbern) anklicken. Mit der linken Maustaste erhöht sich ein Bewerber-Stimmenwert, mit der rechten Maustaste wird die Stimmenzahl wieder reduziert. Übrigens: Die Auswirkungen der einzelnen Mausclicks werden direkt sichtbar, denn alle wahlrechtlichen Prüfungen sind im Online-Stimmzettel enthalten.

# Informationen zur Stimmabgabe am 16. März

Sie haben in den letzten Tagen Ihre Wahlbenachrichtigung für die Kommunalwahl am 16. März von der Stadt Dingolfing zugestellt bekommen. Diese Wahlbenachrichtigung informiert Sie darüber, dass Sie in das Wählerverzeichnis der Stadt eingetragen und somit im zugeordneten Wahllokal stimmberechtigt sind.

Für diese Wahl wurden insgesamt 36 Wahllokale (davon 8 Briefwahllokale) eingerichtet, um eine reibungslose und zügige Wahl am 16. März zu ermöglichen. Die Briefwahl kann über die Homepage der Stadt

Dingolfing bis einschließlich 12.03.2014, 18.00 Uhr über das Modul „Wahlschein online“ oder persönlich im Bürgerbüro bis 14.03.2014, 15.00 Uhr beantragt werden. Bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ist die Beantragung eines Wahlscheins am Wahlsonntag bis 15.00 Uhr möglich.

Die Stimmabgabe bei der Kommunalwahl (gewählt werden der 1. Bürgermeister, der Stadtrat, der Landrat und der Kreistag) ist keine komplizierte Angelegenheit und sehr wählerfreundlich. Im Gegensatz zu anderen Wahlen braucht hier der

Wähler keine Partei im „Paket“ annehmen, sondern kann seine Stimmen ganz gezielt den einzelnen Bewerber/innen seines Vertrauens geben. Sie erhalten im Wahllokal bzw. für die Briefwahl folgende Stimmzettel: für die Wahl des ersten Bürgermeisters einen gelben Stimmzettel, für den Stadtrat einen hellgrünen Stimmzettel, für die Wahl des Landrats einen hellblauen Stimmzettel und für die Kreistagswahl einen weißen Stimmzettel.

Für die Wahl des 1. Bürgermeisters wurde nur ein Wahlvorschlag von der UWG eingereicht. Daher hat der



Jede Wählerin und jeder Wähler hat 24 Stimmen.  
Keine Bewerberin oder kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann

## Stimmzettel zur Wahl des Stadtrats in der Stadt am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 1	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)</b>
101	<b>Brennstainer Hanns jun.</b> , selbstständiger Kraftfahrzeug- u. Karosseriebaumeister, Kreisrat
102	<b>Lehnrieder Josef</b> , Dipl.-Ing. (FH), Maschinenbauing., Stadtratsmitglied, ehrenamtl. Richter am FG
103	<b>Strebl Matthäus</b> , Bankkaufmann, Mitgl. d. Bundestags, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Oberubach
104	<b>Eisner Maria</b> , Dipl.-Betriebswirtin (FH), MBA, Konzerncontrollerin
105	<b>Bergander Horst</b> , Dipl.-Finanzwirt (FH), selbstständiger Steuerberater
106	<b>Wazula Herbert</b> , Kaminkehrermeister, Kreisrat
107	<b>Köstler Sigrid</b> , Dipl.-Ing. (FH), Architektin
108	<b>Grabmeier Michael</b> , Dipl.-Ing. (Univ.), Bauunternehmer, Höfen
109	<b>Gallersdörfer Felix</b> , Student
110	<b>Gillig Reiner</b> , Schmiedemeister
111	<b>Garr Josef</b> , Sattler, Teisbach
112	<b>Zeilhofer Georg jun.</b> , Dipl.-Ing. (FH), Unternehmer
113	<b>Schicker Martin</b> , M. Sc., Optometrist
114	<b>Bergander Matthias</b> , B. A., Steuerfachangestellter
115	<b>Reicheneder Marcel</b> , Unternehmer
116	<b>Staudinger Gerd</b> , Fernmeldetechniker i.R.
117	<b>Lasarkewitsch Wladislaw</b> , Facharbeiter
118	<b>Wieselsberger Albert</b> , Werkarbeiter, Teisbach
119	<b>Kriener Josef</b> , Elektromeister
120	<b>Neudecker Georg</b> , Bundesfreiwilligendienstleistender
121	<b>Prehofer-Schermer Sabina</b> , Gastronomin
122	<b>Wild Eva</b> , Unternehmerin
123	<b>Korpany Dagmar</b> , Redakteurin
124	<b>Freiherr von Solemacher-Antweiler Johann-Friedrich</b> , Jurist i.R., Teisbach

Wahlvorschlag Nr. 2	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)</b>
201	<b>Rieger Michael</b> , Rentner, Stadtratsmitglied, Kreisrat
202	<b>Trapp Christine</b> , Realschullehrerin, Stadtratsmitglied, Kreisrätin, Jugendschöffin am Amtsgericht
203	<b>Schlag Andreas</b> , Instandhalter, Stadtratsmitglied, Kreisrat
204	<b>Egleder Udo</b> , Lehrer an Grund- und Hauptschulen a.D., Stadtratsmitglied, Kreisrat
205	<b>Vilsmeier Gerald</b> , Dipl.-Ing. (Univ.), Maschinenbauingenieur
206	<b>Kiebler Anton</b> , Sportlehrer, Stadtratsmitglied
207	<b>Auggenthaler Thomas</b> , Dipl.-Betriebswirt (FH), Realschullehrer, Stadtratsmitglied
208	<b>Zitzelsberger Thomas</b> , Universalfräser, Teisbach
209	<b>Schneider Florian</b> , Bankkaufmann
210	<b>Arslan Ilayda</b> , Kauffrau für Versicherungen und Finanzen
211	<b>Bretterkleeber Christoph</b> , Fachkraft für Lagerwirtschaft
212	<b>Vogginger Uschi</b> , Dipl.-Politikwissenschaftlerin (Univ.), Dipl.-Sozialpädagogin
213	<b>Lunz Helmut</b> , Kraftfahrzeugschlosser
214	<b>Ergün Özgür Evren</b> , Spezialist für Messtechnik
215	<b>Salzinger Gerhard</b> , Lackiermeister i.R.
216	<b>Meyer Martin</b> , Softwarekonstrukteur
217	<b>Fuchs Claus</b> , Produkt- und Prozessplaner, Teisbach
218	<b>Hofmeister Johannes</b> , Technischer Planer
219	<b>Bartel Frank</b> , Dipl.-Ing. (FH), Entwicklungsingenieur
220	<b>Körner Maximilian</b> , Schüler
221	<b>Stankovic Boris</b> , Fertigungsplaner
222	<b>Mora Michael</b> , Berufsschullehrer
223	<b>Harlander Franz</b> , Maschinenbautechniker, Teisbach
224	<b>Aker Cevriye</b> , Medizinische Fachangestellte, Schöffin am Amtsgericht

Wahlvorschlag Nr. 5	
<input type="radio"/>	Kennwort: <b>Unabhängige Wählergemeinschaft Dingolfing (UWG)</b>
501	<b>Pellkofer Josef</b> , 1. Bürgermeister, Kreisrat
502	<b>Bubenhofer Franz</b> , Berufsschullehrer, Stadtratsmitglied, Kreisrat
503	<b>Kreißl Herbert</b> , Malermeister, Stadtratsmitglied
504	<b>Kerscher Hans</b> , Bäcker- und Konditormeister, Stadtratsmitglied
505	<b>Fante Petra</b> , Hausfrau, Stadtratsmitglied
506	<b>Huber Maria</b> , Krankenschwester, Stadtratsmitglied
507	<b>Jomrich Manfred</b> , Rechtsanwalt
508	<b>Geislinger Josef</b> , Werkarbeiter, Teisbach
509	<b>Grassinger Armin</b> , Heizungsbaumeister, Mietzing
510	<b>Bucek Stefan</b> , Elektroniker, Schermau
511	<b>Comoretto Johann jun.</b> , Spengler- und Metallbaumeister
512	<b>Schwab Markus</b> , Technischer Betriebsleiter
513	<b>Saller Franziska</b> , Brandinspektorin
514	<b>Wasserburger Franz Xaver jun.</b> , Brauer
515	<b>Dr. Ghali Nabil</b> , Leitender Oberarzt
516	<b>Kraus Florian</b> , Dipl.-Ing. (FH), M.Sc., Maschinenbauingenieur
517	<b>Brei Karl</b> , Handelsfachwirt
518	<b>Schicker Franz</b> , Instandhaltungsplaner
519	<b>Beuthauser Nadja</b> , Dipl.-Wirtschaftspsychologin (FH), Wirtschaftsreferentin
520	<b>Hoffmann Harald</b> , Vertriebsleiter
521	<b>Maier Werner</b> , Einrichtungstechniker
522	<b>Jakisch Matthias</b> , CAD-Konstrukteur
523	<b>Herrmann Karl-Heinz</b> , Steuerberater
524	<b>Kerscher Erwin</b> , Grundschulrektor a. D.

Wähler/ die Wählerin die Möglichkeit, auf dem gelben Stimmzettel dem vorgeschlagenen Kandidaten seine Stimme zu geben oder handschriftlich eine andere wählbare Person für das Amt des 1. Bürgermeisters einzutragen. Ebenso verhält es sich bei der Wahl des Landrats (hellblauer Stimmzettel).

Bei der Wahl des Stadtrats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen wie Sitze zu vergeben sind. Dies sind beim Stadtrat 24 und beim Kreistag 60. Dabei können die Stimmen einer Partei oder einer einzelnen Person gegeben werden. Dabei darf zwischen den einzelnen Wahlvorschlägen gewechselt und dem Kandidaten/ der Kandidatin jeweils eine, zwei oder drei Stimmen

mmen.  
ann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

## Stadt Dingolfing

zugeteilt werden. Nur die zulässige Höchststimmenzahl, welche auf dem Stimmzettel ganz oben vermerkt ist, darf nicht überschritten werden. Wer noch weiterführende Informationen wünscht, für den liegen im Rathaus auch Broschüren des Bayerischen Staatsministeriums des Innern und der Landeszentrale für politische Bildung zur Kommunalwahl aus.

Bereits zum zweiten Mal bietet die Stadt Dingolfing über ihr Internetportal unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de) dem/ der Wähler/ in ein besonderes Wahlschmankerl an. Hier kann man nämlich auf einem Stimmzettel fiktiv für die Stadtratskandidaten übungsweise seine Stimmen vergeben und dabei direkt beobachten, ob der

ausgefüllte Stimmzettel ungültig oder gültig wäre. Allerdings kann aus rechtlichen Gründen nicht über das Internet gewählt werden, sondern die Wahl muss im Wahllokal bzw. durch Briefwahl erfolgen. Die Beantragung der Briefwahlunterlagen ist sowohl online auf der Homepage oder Mobil über die Dingolfing-APP als auch persönlich im Bürgerbüro möglich.

Für die Kommunalwahl wurden vom Wahlausschuss der Stadt Dingolfing in seiner Sitzung vom 4. Februar folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Für die Wahl des ersten Bürgermeisters:

Josef Pellkofer  
1. Bürgermeister, Dingolfing  
Habichtstr. 7, Kreisrat

von der Unabhängigen Wählergemeinschaft Dingolfing (UWG)

Für die Wahl des Stadtrats:

- Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Unabhängige Wählergemeinschaft Dingolfing (UWG)
- Bürgerliste
- Freie Demokratische Partei (FDP)

Wenn Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen im Rathaus gerne zur Beantwortung zur Verfügung. Wenden Sie sich unter Tel.: 501-254 oder -252 an uns.

Sie können am Wahlsonntag die Wahl des Bürgermeisters und des Stadtrats „live“ im Internet mit verfolgen. Auf unserer Internetseite finden Sie im Bereich AKTUELL/Kommunalwahl die Ergebnisse der Wahlnacht. Diese werden unmittelbar nach Eingang der Stimmen aus den einzelnen Wahllokalen im Internet veröffentlicht. Sie sehen also bereits in der Wahlnacht, wie sich der Stadtrat 2014 – 2020 zusammensetzt. Wer die Möglichkeit des Internets nicht hat, kann sich auch im Rathaus informieren. Am Wahlsonntag steht das Rathaus am Abend interessierten Bürgern offen.

### Wahlvorschlag Nr. 6

<input type="radio"/>	<b>Kennwort: Bürgerliste</b>
601	<b>Kühndel Walter</b> , Dipl.-Ing. (FH), Berufsschullehrer, Stadtratsmitglied, Kreisrat
602	<b>Steininger Friedrich</b> , Dipl.-Informatiker, Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Teisbach
603	<b>Aigner Hans</b> , Polizeibeamter, Stadtratsmitglied
604	<b>Haider Vera</b> , selbstständige Goldschmiedemeisterin
605	<b>Kleiner René</b> , Logistiker
606	<b>Brennsteiner Eva</b> , Dipl.-Betriebswirtin (FH), Vertriebsmitarbeiterin
607	<b>Reicheneder Anton</b> , Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur
608	<b>Telink Christine</b> , Bürokauffrau, Frauenbiburg
609	<b>Wittek Michael</b> , Student
610	<b>Windmaißer Katrin</b> , Logopädin
611	<b>Haider Dominik</b> , Dipl.-Ing. (FH), Projektleiter
612	<b>Holzinger Antonie</b> , Hausfrau
613	<b>Dumele Christof</b> , Student
614	<b>Holzinger Alex</b> , Dipl.-Sportwissenschaftler, Angestellter
615	<b>Gleixner Lena</b> , Studentin
616	<b>Aigner Elisabeth</b> , Bankkauffrau
617	<b>Merle Markus</b> , Student
618	<b>Piechotka Hans-Jörg</b> , Dipl.-Ing., Sicherheitsingenieur i. R.
619	<b>Lange Theresia</b> , Büroangestellte
620	<b>Fischer Josef</b> , Dipl.-Ing. (FH), Projektleiter
621	<b>Glück Angelika</b> , Verkäuferin
622	<b>Hölzel Klaus</b> , Dipl.-Kaufmann
623	<b>Rehmeier Josef</b> , Maschinenbautechniker
624	<b>Eberl Irmgard</b> , Verwaltungsangestellte

### Wahlvorschlag Nr. 7

<input type="radio"/>	<b>Kennwort: Freie Demokratische Partei (FDP)</b>
701	<b>Kammerer Günther</b> , Versicherungsfachwirt
702	<b>Frischmann Franz</b> , Werkarbeiter
703	<b>Ramsauer Franz</b> , Kraftfahrzeugmeister
704	<b>Wiegartner Georg</b> , Hausmeister
705	<b>Liebold Karin</b> , Versicherungskauffrau
706	<b>Viehbeck Franz</b> , Gastwirt
707	<b>Fuchs Florian</b> , Maler
708	<b>Groß Heidrun</b> , Versicherungsfachwirtin
709	<b>Scholz Johann</b> , Hausmeister
710	<b>Laumann Johann</b> , Werkarbeiter
711	<b>Besl Stephan</b> , Dipl.-Kaufmann
712	<b>Maidl Monika</b> , Servicekraft
713	<b>Stadlbauer Rolf</b> , Gastwirt
714	<b>Laumann Kathrin</b> , Hausfrau
715	<b>Spieler Tanja</b> , Werkarbeiterin
716	<b>Viehbeck Marcel</b> , Straßenbauer
717	<b>Michalik Roman</b> , Schlosser
718	<b>Wiegartner Astrid</b> , Hausfrau
719	<b>Groß Jürgen</b> , Dipl.-Ing. (FH), Sachverständiger für Unfallrekonstruktion
720	<b>Meller Marina</b> , Servicekraft
721	<b>Wamsiedel Dana</b> , Servicekraft
722	<b>Decker Horst</b> , Elektriker
723	<b>Tack Ole</b> , Isolierspengler
724	<b>Kammerer Sieglinde</b> , Hausfrau

# Dingolfing – jetzt geht's APP

Bürger-App der Stadt Dingolfing für jedes Smartphone erhältlich

Nicht jedem Trend muss man hinterherlaufen. Aber klar ist auch: Dingolfing nutzt für die Information und die Kommunikation mit den Bürgern zeitgemäße Technologien. Heute gibt es keinen Zweifel: Smartphones haben die IT-Welt revolutioniert und sind zu einem Helfer in allen Lebenslagen geworden. Sie dienen heute als Wetterstation, Navigationssystem oder universelles Nachschlagwerk.

## Mobil ist anders

„Unsere Stadt ist im Internet. Das reicht doch, oder?“ Theoretisch ist die kommunale Webseite auch via Smartphone nutzbar, aber nur theoretisch. Smartphones werden anders genutzt als der PC oder das Notebook zu Hause. Der Bildschirm ist kleiner und wird mit den Fingern bedient.

**Konzentration auf das Wesentliche** Das heißt: Inhalte müssen aufs Wesentliche konzentriert werden. Die Navigation muss einfacher sein und die Funktionen müssen der Nutzung unterwegs entsprechen. De facto ist nur eine eigenständige Anwendung (= App) die richtige Lösung für das Smartphone. Kombiniert mit Telefon, GPS und Kamera machen Smartphones Informationen überall verfügbar und schaffen vollkommen neue Möglichkeiten.

Ein Beispiel: Das Anzeigen von Adressen in einer Kartenansicht und mit Darstellung des eigenen Standortes.

## eGovernment kommt in Fahrt

Mittlerweile haben sich auch in der öffentlichen Verwaltung viele On-

line-Behördengänge etabliert. Mit dem Rathaus Service-Portal auf unserer Webseite unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de) hat die Stadt vor Jahren bereits den ersten Schritt getan. Den Bürgerinnen und Bürgern wurden unter dem Motto „Mit der Maus ins Rathaus“ viele Online-Services angeboten.

## Modular für eine individuelle Lösung

Die individuelle Bürger-App ist der zentrale Auftritt der Stadt Dingolfing in der mobilen Welt, sie bietet den Bürgern und Gästen den Zugang zu allen Informationen und Angeboten.

Services daraus:

- topaktuell: Termine & Neuigkeiten
- die Online-Fundbüroabfrage
- der integrierte QR-Code-Reader
- der Mängelreporter mit Foto- und GPS-Standortübermittlung
- die Präsentation der Wahlergebnisse (lokal/überregional)

Informationen von Wirtschaft und Tourismus:

## App aufs Amt!

Ihre Bürger-App



Kostenlos erhältlich für  
Android (Google Play Store)  
und iPhone (Apple App Store)

- Sehenswürdigkeiten
- Gastronomie
- Gesundheit
- mit Kartendarstellung und Wegbeschreibung

mobile eGovernment-Funktionen:

- die PA-/Pass-Statusabfrage („Ist mein Ausweis schon da?“)
- die Beantragung einer Meldebescheinigung
- die Briefwahlunterlagen online beantragen

## Die Bürger-App bietet mehr

Überzeugen Sie sich selbst und laden die Dingolfiger Bürger-App über den App Store oder Google play.

Online-Behördengänge über das Handy und aktuelle, überall verfügbare Informationen aus Rathaus, Verwaltung und Wirtschaft: Mit dieser Kombination von mobilem eGovernment und Informationen bietet die Bürger-App zukunftsorientierten Service für Bürger und Gäste.

**Wir sind für SIE da.** Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr.

Besuchen Sie uns im Internet. [WWW.DINGOLFING.DE](http://WWW.DINGOLFING.DE)

Im Serviceportal können Sie auch außerhalb unserer allgemeinen Öffnungszeiten schon viele Sachen online erledigen oder vorbereiten. Über Ihren Besuch freuen wir uns aber auch persönlich. Das Bürgerbüro hat von Montag – Donnerstag von 07:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 07:00 bis 13:00 geöffnet.

**Ihr Servicetelefon: 08731 / 501 100**



# Bibliothek: Konzept geht auf

Bereits über 5.000 Besucher im Jahr 2014

Weit über 40.000 Medien bietet die Bibliothek den Kunden an. Mit dem Umzug in die Stadtmitte haben sich auch die Öffnungszeiten geändert. Dem Stadtrat war dabei neben der selbstverständlichen Kundenfreundlichkeit wichtig, neue Nutzerkreise zu erschließen. Gerade die Generation der über fünfzig Jahre alten Mitbürgerinnen und Mitbürger sollte dabei besonders angesprochen werden. Daneben soll die Bibliothek zunehmend auch ein Ort sein, indem man einfach nur schmökern und seine Freizeit verbringen kann. Daher wurde auch das Angebot an Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften deutlich erweitert. Nach einigen technischen Anlaufschwierigkeiten ist nun auch der WLAN-Anschluss eingerichtet. Unsere Kunden können sich an der Info das für zwei Stunden gültige Zugangspasswort holen. Für die WLAN-Nutzung werden keine Gebühren erhoben.

Weit über 3.300 Ausleihvorgänge waren allein an den neuen Samstagöffnungszeiten zu verzeichnen. In diesen Zahlen sind nicht berücksichtigt die Kunden, die diese Zeit nutzen, um in den Zeitungen und



Die Bibliothek erfreut sich großer Beliebtheit

Zeitschriften zu lesen oder nur in der angenehmen Atmosphäre des alten Hauses zu verweilen und in den Büchern zu schmökern. Vom Tag der Eröffnung im September bis zum Jahresende wurden 16.517 Besucher gezählt. Im Jahr 2014 waren es auch schon wieder 5.000. Im gleichen Zeitraum (September bis Januar) haben sich 700 Kunden neu

angemeldet. Diese Zahlen belegen eindrucksvoll, dass das Konzept mit der Verlagerung der Bibliothek in die Stadtmitte richtig war und durchaus geeignet ist, die Stadt weiter zu beleben. Unsere Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 15 Uhr.

## 12.044 Verwarnungen

Verkehrsüberwachung verzeichnet rekordverdächtige Anzahl an Verwarnungen

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs durch die kommunale Verkehrsüberwachung ist leider ganz offensichtlich dringend notwendig. Anders lassen sich die 12.044 Verwarnungen der VÜD im Jahr 2013 nicht interpretieren. Die Stadt hätte gerne auf die damit verbundenen Einnahmen in Höhe von 144.389,40 € verzichtet, wenn im Gegenzug die Parkmoral den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung entsprechen würde. Dass dem leider nicht so ist, sieht man ja schon, wenn man durch die Stadt geht. Geparkt wird, wo ein freier Fleck ist, der gleichzeitig den kürzesten Weg zum Ziel verspricht. Nicht immer ist dieses Verhalten nachvollziehbar. Es gibt in der Stadt

keine Parkgebühren im öffentlichen Raum, im Parkhaus und der Tiefgarage kann man zwei Stunden gebührenfrei parken. Die Zahl der Parkplätze liegt deutlich über dem Angebot benachbarter Städte.

Auch um den Bahnhof ist täglich zu beobachten, dass Parkvorschriften ganz offensichtlich nur da sind, um sie zu ignorieren. Die Stadt hat deshalb notgedrungen mittlerweile die Zuständigkeit zur Parkraumüberwachung im gesamten Stadtgebiet erhalten. Trotzdem wäre es allen Verantwortlichen in der Stadt lieber, man würde keinerlei Anlass finden, um die Verwarnungen an der Windschutzscheibe der Autos anzubringen.

## Kostenfreies Internet in der Kreis- und Stadtbibliothek

Einfach Zugangsticket am Info-Schalter holen und lossurfen!

**HOTSPLOTS**

Hier surfen Sie **kostenfrei** im Internet!



Mobiles Internet mit HOTSPLOTS

**WLAN-Hotspot**

# Haushalt 2014: Vorbericht

## Hohe Kreisumlage bei guten Steuereinnahmen – Investitionsschwerpunkt Technologiezentrum für Hochschule Landshut

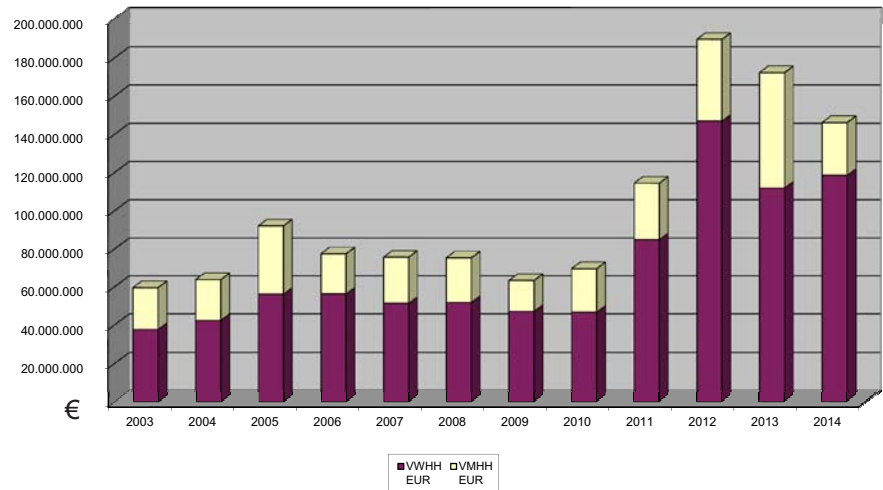
### Der Stadtkämmerer informiert:

Das Gesamtvolumen des diesjährigen Haushaltes beträgt ca. 146,2 Mio. €. Der Ansatz für den Verwaltungshaushalt (= laufende Einnahmen und Ausgaben) beträgt 118,6 Mio. € und für den Vermögenshaushalt 27,6 Mio. €. Dieser Betrag dient in vollem Umfang der Durchführung von Bauvorhaben, dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, dem Erwerb von beweglichem Vermögen und der Gewährung von Zuschüssen und Darlehen (z.B. im Rahmen der Vereinsförderung). Außerdem stehen noch Reste aus dem Vorjahr von ca. 36,9 Mio. € für den Abschluss bereits begonnener Maßnahmen zur Verfügung. Dabei wurde auch vorsorglich ein Haushaltsrest von über 20 Mio. € für den Erwerb der ehemaligen GBW-Wohnungen gebildet, wobei die Möglichkeit des Erwerbes von dem neuen Eigentümer noch völlig offen ist.

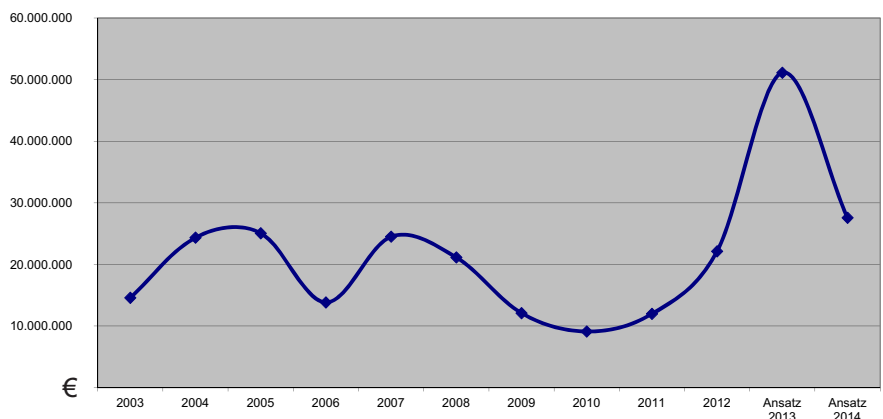
Damit liegt das Investitionsvolumen zwar unter dem des Vorjahres, aber deutlich über den Werten der letzten 10 Jahre. Im Vergleich zu anderen Städten unserer Größenordnung sind die Investitionen ohnehin auf einem sehr hohen Stand. Die Erhöhung der Investitionsquote ist vor allem auf Grund der stark gestiegenen Steuereinnahmen möglich. Im abgelaufenen Haushaltsjahr erreichten die Gewerbesteuererinnahmen über 140 Mio. €.

Für das Jahr 2014 wird ein Gewerbesteuererwerb von 80 Mio. € prognostiziert. Diese hohen Gewerbesteuererinnahmen sind vor allem auf die sehr positive Entwicklung der ansässigen Automobilindustrie zurückzuführen. Damit sind die Zukunftsaussichten der Stadt trotz der noch immer nicht vollständig überwundenen Finanzkrise als sehr positiv zu beurteilen. Anlass zu übermäßiger Euphorie besteht jedoch deshalb nicht. Die Stadt kann vielmehr auf einer gesunden finanziellen Basis die Aufgaben der Zukunft in Angriff nehmen. Eine mittelfristige Prognose über die künftige Höhe

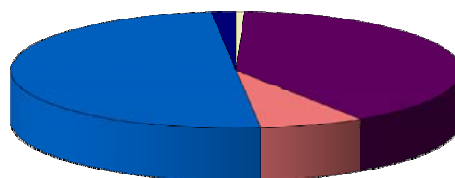
### Entwicklung der Haushaltsansätze



### Entwicklung der Investitionen



### Welche Ausgabearten prägen den Vermögenshaushalt 2014



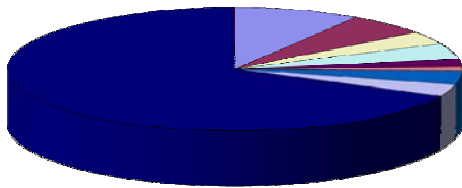
■ Rücklagenzuführungen	- € 0,00%
□ Darlehensgewährungen	170.000,00 € 0,62%
□ Erwerb von Beteiligungen	- € 0,00%
■ Grunderwerb incl. Erschließungskosten für eigene Grundstücke	11.054.000,00 € 40,08%
■ Erwerb bewegl. Vermögen	2.082.000,00 € 7,55%
■ Baumaßnahmen	13.785.000,00 € 49,99%
□ Tilgung	- € 0,00%
■ Zuschüsse für Investitionen	487.000,00 € 1,77%

der Gewerbesteuer ist nicht möglich. Die Gewerbesteuer ist und bleibt für die Stadt – aber auch für die gesamte Umgebung (hohe Kreisumlage, Vorhaltung zentraler Einrichtungen mit Vorteilen für alle Nutzer aus dem näheren und weiteren Umkreis) von besonderer Bedeutung. Der ungewissen Entwicklung der für die Stadt wichtigsten Einnahmequelle wird in der Finanz-

planung mit der Verringerung der Ansätze für die Gewerbesteuererinnahmen ab 2015 bis 2017 mit jeweils 30 Mio. € Rechnung getragen. Dies wurde auch bei der Festlegung des Investitionsprogrammes für diesen Zeitraum berücksichtigt. Für den Fall einer Verschlechterung der Steuereinnahmen können jederzeit im Rahmen des haushaltsrechtlichen Vollzuges Gegenmaßnah-

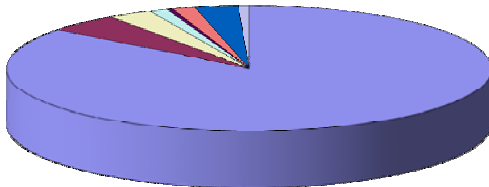


### Welche Ausgabearten prägen den Verwaltungshaushalt 2014



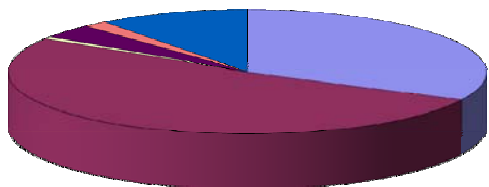
- Personalausgaben 9.620.600 € 8,97%
- Unterhaltskosten 6.200.500 € 5,78%
- Unterhalt bewegl. Vermögen, Mieten u. Leasinggebühren, Bewirtschaftungskosten, Haltung von Fahrzeugen 3.620.900 € 3,38%
- Verwaltungs-Betriebs- u. Sachausgaben (z. B. Veranstaltungen, Baulandumlegung, Datenverarbeitung, Schülerbeförderung) 4.557.300 € 4,25%
- Steuern u. Versicherungen, Umsatzsteuer an Lieferanten 2.080.200 € 1,94%
- Geschäftsausgaben, vermischte Ausgaben u.a. 1.163.400 € 1,08%
- Abschreibung und Verzinsung 3.796.000 € 3,54%
- Zuschüsse an Vereine, Kindergärten, Defizitausgleich Stadtwerke u. Obere Spitalstiftung 3.303.900 € 3,08%
- Gewerbesteuer- und Kreisumlage 72.830.000 € 67,89%
- Zinsen, Stundungs- u. Verzugszinsen 100.000 € 0,09%

### Wie finanziert die Stadt den laufenden Betrieb und die Umlagen 2014 (Einnahmearten des Verwaltungshaushaltes — ohne innere Verrechnung und kalkulatorische Einnahmen)



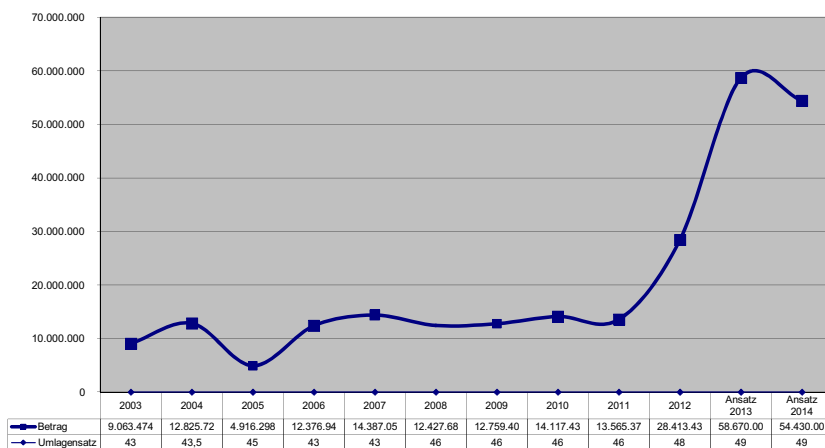
- Steuern und allgemeine Zuweisungen 96.050.000 € 85,47%
- Verwaltungs- und Benutzungsgebühren einschl. zweckgebundene Abgaben und Verkaufserlöse 5.400.200 € 4,81%
- Mieten und Pachten 3.349.500 € 2,98%
- Sonstige Verwaltungs- und Betriebs-einnahmen einschl. Umsatzsteuerrückvergütung (z. B. Versicherungsleistungen) 1.366.300 € 1,22%
- Verwaltungskostensätze u. a. (z. B. Stadtwerke u. Obere Spitalstiftung) 427.500 € 0,38%
- Staatliche Zuweisungen u. Spenden 1.720.900 € 1,53%
- Zinseinnahmen u. Säumniszuschläge 3.258.200 € 2,90%
- Konzessionsabgabe 810.000 € 0,72%
- Zuführung vom Vermögenshaushalt 0 € 0,00%

### Wie finanziert die Stadt die Investitionen und den Vermögenserwerb 2014 (Einnahmearten des Vermögenshaushaltes)



- Zuführung vom Verwaltungshaushalt 8.923.500 € 32,36%
- Rücklagenentnahme 14.205.300 € 51,51%
- Darlehensrückflüsse 172.600 € 0,63%
- Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen - € 0,00%
- Verkaufserlöse (insbesondere Grundstücke) 1.002.000 € 3,63%
- Beiträge 450.000 € 1,63%
- Staatl. Investitionszuschüsse und Spenden 2.824.600 € 10,24%
- Darlehensaufnahmen - € 0,00%

### Entwicklung der Kreisumlage



Einnahmen des Vorvorjahres berechnet) ein Anteil von ca. 39 %. Die Stadt trägt auf Grund der hohen Steuerkraft in 2014 von den insgesamt 15 Landkreisgemeinden allein rund 64 % der gesamten Kreisumlage. Die gute Steuerkraft und Finanzlage der Stadt wirkt sich damit unmittelbar positiv für den Landkreis und die restlichen Landkreisgemeinden aus, da ansonsten zur Deckung des Kreishaushaltes von allen eine deutlich höhere Kreisumlage entrichtet werden müsste. Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum für die Jahre 2014 bis 2017 fast 182 Mio. € an den Landkreis zu überweisen. Dazu ist bereits in 2014 eine Rücklagenentnahme von ca. 14,2 Mio. € notwendig. Auch in den Folgejahren sind noch hohe Rücklagenentnahmen (insgesamt weitere 125,7 Mio. €) vorgesehen. Damit relativiert sich der derzeit hohe Rücklagenbestand. Eine hohe Reserve ist auch zur Überbrückung von immer wieder einmal auftretenden einnahmeschwachen Jahren notwendig. Der Rücklagenbestand zum Jahresende 2013 beträgt ca. 267 Mio. €. Das endgültige Ergebnis für die Jahresrechnung 2013 liegt noch nicht vor.

Mit dem für 2014 veranschlagten Investitionsvolumen von 27,6 Mio. € sollen vor allem folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Abschluss Bau einer Mensa für die Mittelschule (insg. 2,0 Mio. € - in 2014 Restkosten 600.000 €)
- Erweiterung Altenbetreuung (insg. 5,5 Mio. € - in 2014 Haushaltsausgaberreste 2,6 Mio. €)
- Neubau eines Generationenspielplatzes (150.000 €)
- Abschluss Erweiterung Kindergarten Villa Kunterbunt und Neubau Kindergarten St. Johannes (insg. 7,5 Mio. € - in 2014 Restkosten 900.000 €)
- Generalsanierung Caprima (Kosten für Techniksanie rung insg. noch offen – in 2014 für Freibeckensanierung 2,5 Mio. €)
- Neubau Technologiezentrum für Hochschule Landshut (insg. voraussichtlich 11,5 Mio. €)

men zur Verringerung sowohl der laufenden Ausgaben als auch der Investitionen getroffen werden. Von den Einnahmen der Gewerbe-

steuer verbleibt der Stadt nach Abführung der Gewerbesteuerumlage (18,4 Mio. €) und der Kreisumlage (54,4 Mio. € - wird jeweils aus den

- Straßenbau zur Erschließung neuer Baugebiete, zum Ausbau von Geh- und Radwegen, zur Verbesserung der Verkehrssituation und zur Weiterführung der Innenstadtsanierung (mit Haushaltsresten über 6 Mio. €)
- Fortführung der Dorferneuerung Frauenbiburg (insg. bereits ca. 1,3 Mio. € bereitgestellt)
- Beteiligung am Autobahnanschluss Höfen (insg. bereits 1,35 Mio. € bereitgestellt)
- Erweiterung und energetische Umrüstung der Straßenbeleuchtung (insg. bereits 1,12 Mio. € bereitgestellt)
- Renaturierung des Asenbaches im Bereich des Kreisverkehrs an der St 2111 bis zur Mündung (insg. bereits 1,55 Mio. € bereitgestellt)
- verschiedene Baumaßnahmen in der Abwasserbeseitigung zur Erschließung und für Generalsanierungen (mit Haushaltsresten rund 1,5 Mio. €)
- Generalsanierung und Umbau „Seethaler“ zur Nutzung als Kreis- und Stadtbibliothek einschl. neuer Ausstattung (insg. 4,23 Mio. € - in 2014 Restkosten 350.000 €)
- Umbau / Sanierung des Bahnhofsgebäudes einschließlich Freiflächengestaltung (insg. bereits 1,7 Mio. € bereitgestellt)
- Neubau / Generalsanierung Steinweg 1 und 3 (insg. bereits 880.000 € bereitgestellt)

Den Schwerpunkt der Investitionen bildet damit in 2014 der Neubau des Technologiezentrums für die Hochschule Landshut. Dingolfing stärkt mit dieser Investition den Industrie- und Bildungsstandort Dingolfing ganz wesentlich und bietet jungen Menschen die Möglichkeit einer heimatnahen Studiengelegenheit.

Daneben sind natürlich eine Vielzahl kleinerer Maßnahmen (z.B. Erwerb von Fahrzeugen für die Feuerwehr und den Bauhof, Kauf von sonstigem beweglichen Vermögen für die einzelnen Einrichtungen der Stadt vom Rathaus über die Schulen und das Museum bis hin zum

Freizeitzentrum oder der Abwasserbeseitigung, Investitionszuschüsse und Darlehen an Vereine) vorgesehen.

Außergewöhnlich hoch mit über 30 Mio. (einschl. der Haushaltsausgabereise) sind in 2014 die Grunderwerbskosten veranschlagt. Diese dienen in der Regel für den Ankauf von Grundstücken für die Ausweisung neuer Baugebiete und die Fortführung der Innenstadtsanierung. Der ungewöhnlich hohe Ansatz stellt jedoch in erster Linie einen Vorsorgeposten für den Fall der Erwerbsmöglichkeit der rund 500 ehemaligen GBW-Wohnungen in Dingolfing dar, um die Mietsituation der derzeitigen Mieter dauerhaft zu sichern.

Durch den hohen Ansatz für die Gewerbesteuererinnahmen ergibt sich aus dem laufenden Betrieb aller städtischen Einrichtungen in 2014 ein Überschuss von ca. 8,9 Mio. €, der für Investitionen eingesetzt werden kann. Zur Durchführung aller Vorhaben ist darüber hinaus allerdings noch eine Rücklagenentnahme von 14,2 Mio. € notwendig, da die im Vermögenshaushalt veranschlagten Einnahmen aus Darlehensrückflüssen, Erschließungsbeiträgen, Investitionszuschüssen des Staates und Veräußerung von Grundstücken für die Deckung aller Investitionskosten nicht ausreichen.

Im Verwaltungshaushalt der Stadt sind neben den „üblichen“ Pflichtaufgaben für Brandschutz, Schulen, Kindergärten, Abwasserbeseitigung, Bestattungswesen und einer Vielzahl weiterer Aufgaben vor allem die ungewöhnlich hohen Ausgaben für freiwillige Leistungen von fast 10 Mio. € zu erwähnen. Diese können im Einzelnen der beiliegenden Aufstellung entnommen werden.

Alle diese Leistungen (sowohl die Pflichtausgaben als auch die freiwilligen Leistungen) werden derzeit auf einem qualitativ hochwertigen Niveau und zu sehr kostengünstigen Preisen angeboten (z.B. 2 Stunden kostenloses Parken im Stadtzentrum dürfte bayernweit wohl einzigartig sein). Dies gilt im Übrigen nicht nur für die freiwilligen

Leistungen, sondern auch für die städtischen Steuern (z.B. Hebesatz bei der Grundsteuer seit 1984 auf dem bayernweit sehr niedrigem Niveau von 250) und Gebühren (z.B. 1,49 €/m<sup>3</sup> Schmutzwassergebühr für die Kanaleinleitung ebenfalls bayernweit sehr günstig).

Aufgrund dieser sehr guten Versorgungslage und den hohen Leistungen der Stadt, sind Forderungen nach weiteren neuen Angeboten gleich welcher Art trotz der aktuell sehr guten finanziellen Lage unangemessen. Das Anspruchsdenken gegenüber der öffentlichen Hand sollte nicht weiter gefördert werden. Bereits die Erhaltung des derzeitigen Leistungsniveaus bedarf großer Anstrengungen und vor allem auch in der Zukunft guter Steuereinnahmen insbesondere aus der Gewerbesteuer.

Neben den hohen Investitionen legt die Stadt wie bereits in den vergangenen Jahren auch für das Haushaltsjahr 2014 besonderen Wert auf die nachhaltige Sicherung der bereits bestehenden Einrichtungen. Diese sind zwar weitgehend in einem optisch sehr guten Zustand, aber bei verschiedenen Einrichtungen sind auf Grund des Gebäudealters teure Unterhaltsmaßnahmen bei den technischen Anlagen notwendig. Insgesamt sind für den Gebäude- und Straßenunterhalt rund 6,2 Mio. € veranschlagt. Nachfolgend werden die wichtigsten Maßnahmen aufgeführt:

- Gebäudeunterhalt der Feuerwehrgerätehäuser 160.000 €
- Gebäudeunterhalt Schulen 170.000 €
- Gebäudeunterhalt Museum 70.000 €
- Unterhalt Stadtmauer und Denkmäler 120.000 €
- Gebäudeunterhalt Kindergärten 100.000 €
- Gebäudeunterhalt Caprima (Generalsanierungen im Vermögenshaushalt (veranschlagt, hier insb. Sanierung Technik) 400.000 €
- Gebäudeunterhalt Eissporthalle (insb. Sanierung Technik und Bodenbelag) 150.000 €

- Unterhalt Stadion und Mehrzweckgebäude (insb. Tartanlaufbahn und Sanierung Technik) 260.000 €
- Gebäudeunterhalt Dreifachturnhalle Höll-Ost (insb. Sanierung Tartanlaufbahn und Technik) 155.000 €
- Unterhalt Straßen (einschl. Straßenbeleuchtung), Wege und Brücken 1.300.000 €
- Unterhalt von Feld- und Waldwegen zur Erschließung für die Naherholung (insb. Hangsicherung von Wegen in der Alm) 730.000 €
- Unterhalt Tiefgarage Höll-Ost (insb. Sanierung Bodenbelag und Maler) 210.000 €
- Unterhalt Abwasserbeseitigung (Kläranlage und Kanäle – Generalsanierungen im Vermögenshaushalt) 160.000 €
- Gebäudeunterhalt Stadthalle (insb. Sanierung Licht- und Medientechnik) 835.000 €

**Ausgaben für freiwillige Leistungen  
(Investitionszuschüsse nicht enthalten!)**

Freiwillige Leistungen	Defizit 2014
Mittags-/Ganztagsbetreuung, Praxisklasse, soziale Betreuung usw. an den Schulen	173.000 €
Freiwillige Schülerbeförderung	45.000 €
Museum	397.600 €
Musikschule	492.100 €
Heimat- und Kulturpflege	19.000 €
Volkshochschule	140.000 €
Kreis- und Stadtbibliothek	206.500 €
Zuschüsse an kirchliche Institutionen für Sanierungen + Unterhalt Kirchturmuhren	75.000 €
Betreutes Wohnen und Altersservicezentrum mit Tagespflege	382.000 €
Spielplätze (einschließlich Skaterplatz)	135.500 €
Jugendzentrum, Ferienprogramm, Streetworker, Quartiermanager, Stadtteilzentrum Nord	512.900 €
Förderung der Wohlfahrtspflege (Caritas, BRK, AWO u. a.)	18.000 €
Sportförderung	242.000 €
Freizeitzentrum inkl. Sporthalle	3.389.100 €
Klimaschutzkonzept, Breitbandversorgung	90.000 €
Unterhalt Wirtschaftswege	740.000 €
Nikolausmarkt (ab 2009 in Eigenregie - ohne Abschreibung)	76.000 €
Veranstaltungen (u.a. Dingfest), Feste und Märkte	77.500 €
Stadthalle	1.316.900 €
Tourismus	230.400 €
Stadtbuss, Parkdeck + TG Zentrum + Parkdeck Bahnhof	1.005.300 €
<b>Summe</b>	<b>9.763.800 €</b>

*Ermäßigung Kindergartengebühren (ca. 100.000 €) nicht enthalten, verschiedene Zuschüsse und freiwillige Maßnahmen von finanzieller untergeordneter Bedeutung in einzelnen Unterabschnitten nicht enthalten.  
(Kein Anspruch auf Vollständigkeit)*

- Gebäudeunterhalt Vermietungsobjekte 250.000 €
  - Unterhaltsaufwendungen (ca. 4,5 Mio. € jährlich) zu rechnen. Der Haushaltsplan der Stadt und der Wirtschaftsplan der Oberen Spitalstiftung sind im Internet einsehbar.
- Für die Folgejahre ist entsprechend der Finanzplanung wieder mit einem deutlichen Rückgang der

## Öffnungszeiten Bruckstadel

Informationszentrum hat auch im April am Samstag geöffnet

Das gemeinsame Informationszentrum von Stadt und Landkreis in der Dingolfinger Fischerei ist ab April bis einschließlich Oktober auch an Samstagen von 10:00 – 15:00 Uhr geöffnet. Die Gäste werden im ehemaligen Mauthaus in der Fischerei 9 umfassend über die Freizeitmöglichkeiten in der Stadt und im Ferienland Dingolfing-Landau informiert. Umfangreiches Prospektmaterial über das Museum Dingolfing, die aktuellen Veranstaltungsprogramme des Bruckstadels, der Herzogsburg oder der Stadthalle gehören ebenso wie Informationen zu Stadtführungen, zum Caprima, dem Bayernpark und den Radwegen in



der Region zum Angebot. Aber nicht nur Freizeitmöglichkeiten im Landkreis sondern auch der umliegenden Regionen und des Bayerischen Waldes sowie des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, zu dem der Landkreis

Dingolfing-Landau gehört, werden geboten. Zusätzlich können Karten im Vorverkauf für die Veranstaltungen der Stadt erworben werden.

Aber auch Andenken, wie Aufkleber, Stadtfahnen, T-Shirts, Spielkarten, der Kirtaschirm sowie diverse Bücher stehen zum Verkauf. Der Besuch des Bruckstadels lohnt auf alle Fälle. Der Bruckstadel ist Mon-



tag bis Freitag von 14 – 18 Uhr geöffnet, sowie nach telefonischer Absprache. Finden Ausstellungen statt, ist das Informationszentrum täglich, auch feiertags, für seine Besucher geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 08731/327100 oder auch im Internet unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de).

# Technologiezentrum der Hochschule Landshut

## Die Stadt Dingolfing investiert rund elf Millionen Euro

Nach den Planungen der letzten Monate nimmt das Gebäude des neuen Technologiezentrums der Hochschule Landshut in Dingolfing Gestalt an. Im Februar präsentierten Vertreter der Stadt Dingolfing und der Hochschule das Gebäude. Auf zwei Etagen sollen ab 2016 über 20 Wissenschaftler und Mitarbeiter lehren, forschen und arbeiten. Vier Professoren des Forschungsschwerpunkts „Produktions- und Logistiksysteme“ werden hier ein vielfältiges Aus- und Weiterbildungsangebot sowie Forschungsaktivitäten rund um eine Musterfabrik etablieren und realisieren. Zusammen mit Netzwerkpartnern aus der Industrie soll der intensive Austausch und der Aufbau von Best-Practice-Plattformen umgesetzt werden.

**Vollständige Wertschöpfungskette unter einem Dach** Das Herzstück des Technologiezentrums ist die circa 800 m<sup>2</sup> große Musterfabrik. Sie soll die Rolle als Technologietreiber für Produktions- und Logistiksysteme einnehmen. Hier können neuartige Prozesse und Technologien zusammen mit neuestem Know-how aus der Welt der Produktions- und Logistiksysteme betrachtet werden. Beispielsweise wird hier

ein Real-Time Location System installiert, ein System das genau weiß, wann und wo sich ein Produkt bzw. ein Produktionselement innerhalb der Halle befindet. Ein dezentraler Schwarmroboter ermöglicht zudem jederzeit den Transport von Objekten innerhalb der Fabrik.

Neben zahlreichen Büro- und Seminarräumen wird eine circa 300 m<sup>2</sup> große und individuell anpassbare Projektfläche entstehen. Zeitlich begrenzte Projektlandschaften von und für Unternehmen können hier aufgebaut werden. Diese Fläche bildet die Schnittstelle zwischen Theorie und Umsetzung in ein produktionsnahes Umfeld. Lehre, Forschung und praktische Anwendung werden dabei in ihrer ganzen Bandbreite abgedeckt. In Laboren können in Versuchen Abläufe getestet und produktionsrelevante Geräte überprüft werden. Zudem bietet das Technologiezentrum einen Veranstaltungsraum für fast 200 Personen.

### Enge Kooperation zwischen Hochschule, Stadt und Industrie

Das Technologiezentrum „Produktions- und Logistiksysteme“ der Hochschule Landshut in Dingolfing wird von der intensiven Verknüpfung

zwischen Wissenschaft, Lehre und Industrie profitieren – und selbst ein wesentlicher Teil dieser Verknüpfung sein: Ein Best-Practice-Zentrum für Wirtschaft und Wissenschaft.

Rund 11 Millionen Euro wird die Stadt Dingolfing aufwenden, um den Neubau des Technologiezentrums der Hochschule Landshut in Dingolfing zu finanzieren. Bürgermeister Josef Pellkofer betont, dass dies nach einstimmiger Meinung des Stadtrats eine wichtige Investition in die Zukunft des Standortes Dingolfing ist. Dingolfing bietet hochwertige und sichere Arbeitsplätze und kann dies mit attraktiven Wohn-, Freizeit- und Kulturangeboten vor Ort verbinden. Daher ist es wichtig, dass der Bau dieses Technologiezentrums begleitet wird von hochkarätigen Netzwerkpartnern aus der Region. Diese bringen ihr Wissen um die Anforderungen an Forschung, Lehre und Weiterbildung ein.

### Voraussetzungen schaffen für die Zukunft

Da neben der Forschung und der Lehre auch immer die Weiterbildung und der Erfahrungsaustausch im Technologiezentrum eine Hauptrolle spielen soll, werden alle Führungskräfte der Wirtschaft Angebote vorfinden, die ihnen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wichtige Impulse für ihre weitere Arbeit geben werden.

Damit hat die Stadt Dingolfing die weitere Entwicklung der Region im Blickfeld und leistet wieder einmal erhebliche Beiträge zur wirtschaftlichen Stärke Niederbayerns. Die Zusammenarbeit der Hochschule und der Netzwerkpartner sind der Garant dafür.

Mit dem Technologiezentrum wird es gelingen, junge Menschen in Dingolfing zu halten und nach Dingolfing zu holen. Nicht erst die demographische Entwicklung hat uns davon überzeugt, dass die Aufgaben der Zukunft nur mit gut ausgebildeten und engagierten Men-



im Bild von links: Prof. Dr. Markus Schneider, Josef Kerscher, Herbert Stadlbauer, Bürgermeister Josef Pellkofer, Bernhard Wimmer, Hochschulpräsident Prof. Dr. Karl Stoffel, Konrad Sigl

schen zu bewältigen sind. Die Stadt Dingolfing schafft mit dem Technologiezentrum die baulichen Voraussetzungen dazu.

### Kooperation mit den Stadtwerken

„Wir möchten die Ansiedlung des Technologiezentrums auch nutzen, um unseren Stadtwerken Impulse für die Aufgaben der Zukunft zu geben. Wir ergreifen daher die Chance, die uns dieses Technologiezentrum bietet, um mit unseren Stadtwerken im Technologiezentrum präsent zu sein“, so Bürgermeister Pellkofer. Im Showroom der Stadtwerke GmbH kann das vorhandene Potential in den Bereichen Wärme, Strom, Wasser, Nah- und Individualverkehr präsentiert werden. Des Weiteren betont Josef Pellkofer, dass er sicher ist, dass mit diesem Konzept sowohl der Hochschule als auch der Stadtwerke ein wichtiger Beitrag zur Sicherung des Standortes Dingolfing als wirtschaftliches Herz Niederbayerns geleistet werden könne.

Das Modell des Technologiezentrums kann im Foyer des Rathauses zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besichtigt werden.

### Internationaler Museumstag

Am Sonntag, 18. Mai, findet der diesjährige Internationale Museumstag statt. Er steht unter dem Motto „Sammeln verbindet - collections make connections“. Der Museumstag, der seit 1977 stattfindet, verfolgt das Ziel, auf die Bedeutung und die Vielfalt der Museen aufmerksam zu machen. Das Museum Dingolfing bietet an diesem Tag wieder ein abwechslungsreiches Programm für die kleinen und großen Besucher bei freiem Eintritt an. Mit den kleinen Besuchern wird das Museumsteam verschiedene Modelle mit Fischertechnik Baukästen anfertigen, Goggomodelle basteln und Stofftaschen bemalen. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag im Museum Dingolfing. Nähere Informationen zum Programm erhalten Sie im Internet unter [www.museum-dingolfing.de](http://www.museum-dingolfing.de).



Außenansicht des neuen Technologiezentrums

### Fünf nagelneue Dingo-Busse

Seit Juli 1997 prägen die vier farbenfrohen Stadtbusse, die DINGO's, das Dingolfinger Stadtbild. Die Stadtwerke Dingolfing GmbH als Betreiber der Stadtbuslinien musste für 2014 – 2021 den Linienverkehr europaweit neu ausschreiben. Der Passauer Busunternehmer Eichberger Reisen GmbH stellt ab 1. Januar 2014, als neuer Partner der Stadtwerke, die Busse und Fahrer für den öffentlichen Personennahverkehr zur Verfügung. Er tritt damit die Nachfolge der Firma Frey & Salzer an. Die neuen DINGO-Busse von Mercedes-Benz sind ein klein wenig länger und breiter als die Neoplan-Vorgänger. 30 Sitz- und 53 Stehplätze stehen für die Beförderung zur Verfügung. Optisch sind sie kaum von den Vorläufern zu unterscheiden.

Die vier markanten, identitätsstiftenden Farben – blau, gelb, rot, grün – bleiben; zusätzlich wird ein weißer DINGO als Ersatzbus eingesetzt. Selbstverständlich sind alle neuen DINGO's behindertengerecht und verfügen über einen Rollstuhlfahrerplatz und eine Rampe, über die auch Kinderwagen problemlos zu befördern sind. Die EvoBusse sind mit einem Euro VI-Motor ausgestattet und zeichnen sich durch geringen Schadstoffausstoß sowie eine sehr geringe Geräuschkulisse aus. Harald Eichberger vom gleichnamigen Reiseunternehmen bezeichnet die Busse als die modernsten, die momentan auf dem Markt sind. Der Kraftstoffverbrauch ist gegenüber

dem Vorgänger Euro V um acht Prozent geringer. Die Stadt Dingolfing und die Stadtwerke Dingolfing GmbH haben auch die Alternative Elektrobusse geprüft. Aufgrund der zu geringen Reichweite ist dies im Moment noch nicht möglich. Die DINGO's sind pro Tag zwölf Stunden im Einsatz und legen dabei eine Strecke von jeweils 300 Kilometer zurück. Ab Januar 2014 konnte in der Frontenhausener Str. beim LIDL-Einkaufsmarkt eine neue Haltestelle für den grünen DINGO eingerichtet werden. Seit Einführung der farbenfrohen Stadtbusse liefen die DINGO's auf der Erfolgsspur. Die Beförderungszahl liegt im Schnitt bei 310.000 pro Jahr. Auch wenn die Fahrgastzahlen sich noch erhöhen, wird der öffentliche Personennahverkehr mit den neuen Mercedes-Bussen wirtschaftlich ein Minusgeschäft bleiben. Die Stadt Dingolfing bezuschusst die DINGO's jährlich mit ca. 500.000 €. Eine soziale Leistung, die dann gerechtfertigt erscheint, wenn möglichst viele Mitbürger das Angebot nutzen, denn wir wollen alle eine umweltfreundliche Zukunft und eine lebens- und lebenswerte Heimatstadt Dingolfing. Darum steigen Sie ein – die DINGO's sind da.



## Caprima-Freibereichsumbau im Zeitplan

Knapp zwei Monate verbleiben den Firmen noch, den beschlossenen Umbau des Außenbereichs im Caprima fertigzustellen, um dann am 1.5.2014 den Freibereich in einem neuen und attraktiven Licht erscheinen zu lassen. Das mit dem Umbau beauftragte Architekturbüro Krautloher ist zuversichtlich, dass nach jetzigem Baufortschritt der Termin 1.5. für die Freigabe und Eröffnung eingehalten werden kann. Die Bauarbeiten an den Edelstahlbecken gehen dank des guten und milden Wetters zügig voran und die ersten Einbauten und Attraktionen sind schon zu erkennen.

Paralell hierzu sind im Technikeller die Erneuerungen der Schwimmbadwasseraufbereitungsanlagen für die beiden neuen Edelstahlbecken im vollen Gange. Jede Menge an Leitungen aller Größen wurden von den Aufbereitungsanlagen zu den einzelnen Becken verlegt und angeschlossen, will ja jede Attraktion, ob Strömungskanal, Massagedüsen, Massageliegen, Wasserkanone oder die Spielgeräte im Kinderbecken mit dem nötigen Wasser versorgt werden. Neben den Rohrleitungen für Wasser sind auch viele Kilometer Stromkabel zu verlegen. Wasseraufbereitung, Attraktions-



### Großbaustelle Caprima

pumpen, LED-Unterwasserscheinwerfer in den Becken, Beckenkopfbeleuchtung und vieles andere mehr benötigt Strom, um einen störungsfreien und gewünschten attraktiven Betrieb der neuen Anlagen zu gewährleisten.

Dabei wird das große Freibecken in einem besonderen Licht erscheinen, die neue LED-Technik der Unterwasserscheinwerfer macht es möglich. Das Becken kann in verschiedene Farben getaucht werden, um so unterschiedliche Stimmungen zu erzeugen. Am Abend er-

scheint dann der Freibereich in einer besonderen Atmosphäre, die durch die Beckenkopfbeleuchtung, ebenfalls ausgeführt in LED-Technik, noch zusätzlich verstärkt wird. Schon jetzt steht fest, dass durch den Umbau das Caprima im Allgemeinen und der Freibereich im Besonderen an enormer Attraktivität gewinnt und damit auch ein guter und wichtiger Schritt im Vergleich zu den Wettbewerbern getan wurde, das Caprima für unsere Badegäste weiterhin interessant zu halten und für die Zukunft fit zu machen.

## Neue Beratungsstelle in Dingolfing eröffnet

### Individuelle Versorgungsmöglichkeiten für schwerstkranke Patienten

Viele schwerstkranke Patienten und deren Angehörige sind mit der familiären Situation, die eine schwere Erkrankung mit sich bringt, oftmals überfordert.

Nicht selten fehlen Informationen über die gesetzlich zustehenden Möglichkeiten der Versorgung, entweder zu Hause in den eigenen vier Wänden oder auch im Pflegeheim.

Ebenfalls ist der Anspruch auf eine hohe palliativmedizinische Begleitung und Unterstützung der hausärztlichen und pflegerischen Versorgung unbekannt. Die in unserem Gebiet seit neuestem mögliche Auf-

nahme in einem Hospiz mit Begleitung der Angehörigen bietet eine weitere Versorgungsmöglichkeit am Lebensende.

Vor allem bestehen auch bei vielen Ängste und Unsicherheit vor einer ambulanten Schmerz- und Ernährungstherapie des betroffenen erkrankten Angehörigen.

Um auch in unserem Landkreis eine adäquate Information und Beratung zu erhalten, bietet die SAPV Adiuventes jeden Montag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Sprechstunde an. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist täglich von 8.00 – 15.00 Uhr un-

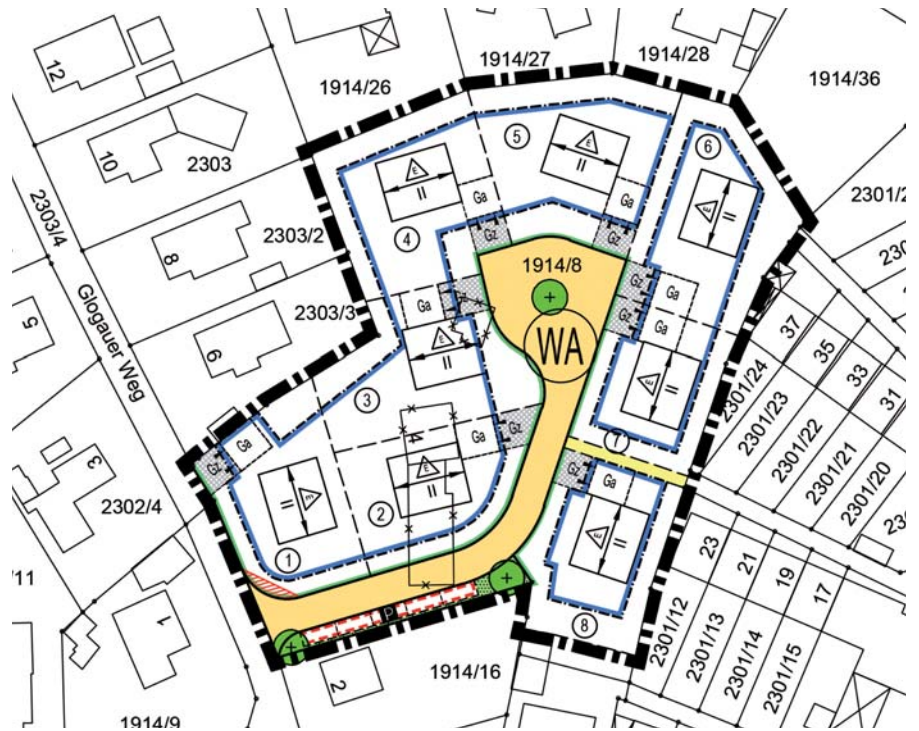
ter 08731 / 3258634 möglich. Die Sprechstunde wird von Regina Charles, Fachkraft für Palliative Care mit jahrelanger Erfahrung in stationärer und ambulanter Palliativmedizin / -pflege, gestaltet. Frau Charles wird die betroffene Familie intensiv über für sie zugeschnittene Versorgungsmöglichkeiten informieren und bei Bedarf auch zu Hause beraten.

**SAPV Adiuventes GmbH**  
 Ländgasse 132-135  
 84028 Landshut

[www.sapv-landshut.de](http://www.sapv-landshut.de)

# Stadt entwickelt neue Baugebiete

Die Stadt Dingolfing reagiert auch mit der Weiterentwicklung von neuen Baugebieten auf die anhaltende Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt. Die Vorhaben zur Neugestaltung an der Bahnhofstraße und Höller Straße haben wir in dieser Ausgabe ausführlich vorgestellt. Die Planungen zur Erweiterung des Baugebietes an der Ennser Straße stellen für Bauinteressenten eine gute Alternative dar. Es sollen im Erweiterungsbereich östlich der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt bis zur Sossauer Straße ausschließlich Einzelhäuser gebaut werden können. Für die Grundstücke gilt eine Zielvorgabe an die Planer für Grundstücksgrößen zwischen 600 und 750 m<sup>2</sup>. Neben grundstücksrechtlichen Fragen sind natürlich auch noch die abschließenden Bauleitplanungen vom Stadtrat zu beschließen, bevor mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden kann. Mit einem Baubeginn ist daher voraussichtlich ab dem Frühjahr 2016 zu rechnen. Daneben entwickelt die Stadt derzeit ein kleines Gebiet am Glogauer Weg. Dort sollen zum Jahreswechsel acht Parzellen zum Verkauf freigegeben werden. Für beide Bereiche können sich interessierte Bewerber bereits jetzt schon mit einer einfachen und formlosen Mail an [hauptamt@dingolfing.de](mailto:hauptamt@dingolfing.de) vormerken lassen. Die Vormerkung ist für die Bewerber und die Stadt unverbindlich und hat nur zur Folge, dass nach Vorlage aller Entscheidungen und der erforderlichen Beschlüsse des Stadtrats über die Grundstückspreise, Erschließungskosten und Vergabekriterien die vorgemerkten Bewerber darüber ausreichend informiert werden. Diese Grundlagen dürften aber auch im Bereich des Glogauer Weges erst zum Jahresende 2014 vorliegen.



**Bebauungsplan des geplanten Baugebietes Geratsberg-Sossau**



**Geplante Erweiterung des Baugebietes Ennser Straße**

## Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen

Das bevorstehende Frühjahr und die dadurch einsetzende Vegetation nimmt die Stadt Dingolfing zum Anlass darauf hinzuweisen, dass Hecken, Bäume und Sträucher, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, rechtzeitig zurückgeschnitten werden müssen. Durch unzureichenden Hecken- und Baumschnitt entstehen immer wieder Gefahrenstellen für den Fußgänger und Fahrzeugverkehr, da hinausragende Äste und Sträucher zu Sichtbehinderungen führen können. Die Bürgerinnen und Bürger werden um Beachtung gebeten.

# Sanierung der Stadt geht weiter

Stadtrat beschließt die Überplanung des „Baumann-Areals“

Neben dem „Baumann-Areal“ wird auch der Bereich entlang der Höller-Straße nördlich der Kirche St. Josef überplant. Dazu hat der Stadtrat einige Planungsbüros ausgewählt,

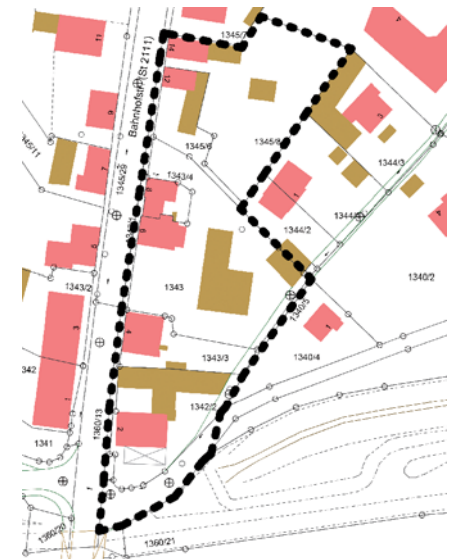


Lageplan des Areals  
Höller Straße

mit dem Auftrag dort bis Ende Juni Gestaltungsvorschläge für die künftige Nutzung einzureichen. Als Planungsaufgabe wurden dazu in erster Linie Wohnungen und Dienstleistungsflächen (Büronutzung) vorgegeben. Beim „Baumann-Areal“ können wegen der Nähe zum Technologiezentrum der Hochschule Landshut auch Appartements geplant werden.

Planungsaufgabe ist es dabei insbesondere für das „Baumann-Areal“ auch, Ideen für die verkehrliche Erschließung zu entwickeln. Außerdem ist es eine Vorgabe, die neue Baulinie entlang der Bahnhofstraße zugunsten eines deutlich breiteren Geh- und Radweges deutlich von der Straße abzurücken.

Im Planungsbereich gegenüber der Kirche St. Josef ist noch wichtig, dass eine stufenweise Realisierung möglich ist, um einerseits die der-



Lageplan des „Baumann-Areals“

zeit dringend benötigten Wohnungen zu schaffen, andererseits aber den Betrieb des sich dort noch befindenden Nahversorgers noch möglichst lange zu ermöglichen.

## Dritter Autobahnanschluss

Baubeginn Mitte des Jahres

In den letzten Wochen konnten mit erheblicher Hilfestellung der Stadt Dingolfing die Grundstücksfragen im Zusammenhang mit dem Neubau der Anschlussstelle im Bereich der DGF 16 gelöst werden.

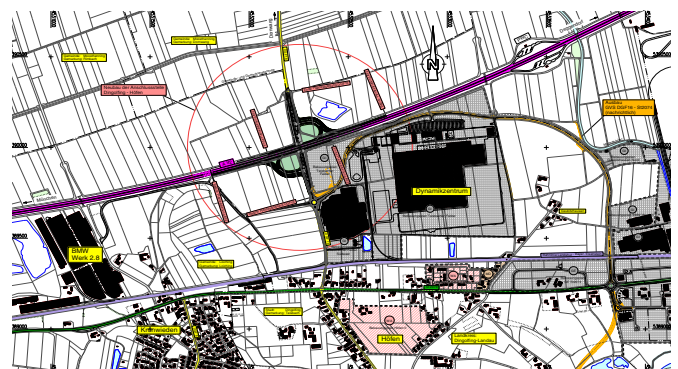
Im Zusammenhang mit dem Grunderwerb wurde auch die Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss für den Anschluss zurückgezogen, so dass dieser nun Bestandskraft erreicht hat.

Einem Baubeginn steht deshalb nichts mehr im Wege. Die Vertreter der Autobahndirektion Südbayern haben bei einer Begehung vor Ort zugesichert, dass Mitte des Jahres 2014 mit dem Bau begonnen werden soll.

Für Anfang des Jahres 2015 ist mit der Fertigstellung und Verkehrsfreigabe des neuen Autobahnanschlusses zu rechnen.

Selbstverständlich ist der Stadt Dingolfing und dem Landkreis Dingolfing-Landau als Straßenbaulasträger nach wie vor die Weiterführung der Straße mit der Umfahrung der Ortschaften Höfen, Schönbühl und Kronwieden wichtig.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde bereits erlassen. Die Unterlagen liegen zur öffentlichen Einsichtnahme bereit.



Geplanter Streckenverlauf des neuen  
Autobahnanschlusses



Übersichtslageplan des dritten Anschlusses



# Stadtwerke als Vorreiter der Elektromobilität in Dingolfing

## Autohaus Vögl übergibt BMW i3 an die Stadtwerke Dingolfing GmbH

Die Stadtwerke haben ihren Fahrzeugfuhrpark mit einem BMW i3 E-Mobil erweitert. Bürgermeister Josef Pellkofer als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Dingolfing GmbH und Geschäftsführer Werner Girschick konnten im Januar 2014 das nagelneue E-Mobil vom Autohaus Vögl in Empfang nehmen.



**Umweltfreundlich unterwegs:  
Die Stadtwerke Dingolfing**

Das batteriebetriebene Elektrofahrzeug ist eines der ersten BMW Elektroautomobile, die in Dingolfing ausgeliefert wurden. Der BMW i3 ist ein ganz besonderes, neues modernes und innovatives Fahrzeug. Das extra für dieses Elektroauto entwickelte Konzept beruht auf einer leichten, selbsttragenden aber soliden Karosserie, bestehend aus dem Werkstoff Karbon. Durch die Verwendung von nachhaltigen Materialien ist das Auto auch zu 100 % recyclebar, was den ganzheitlichen Ansatz unterstreicht.

Die Stadtwerke werden das neue E-Mobil als Stadtfahrzeug verwenden. Aufgeladen wird das Auto ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Energien bei den Stadtwerken. Die Stadt Dingolfing sowie die Stadtwerke Dingolfing GmbH beziehen ihren eigenen Strombedarf aus-

schließlich aus mit Wasserkraft erzeugtem Strom.

Generell können Elektroautos, neben einigen anderen Ladestationen, im Parkdeck am Bahnhof aufgeladen werden. Die Stadtwerke stellen dabei in der Anfangsphase den Strom kostenlos für das Auftanken zur Verfügung. Im Laufe diesen Jahres sind noch weitere Tankstationen im Stadtgebiet geplant. Angedacht sind dabei auch einige Parkplätze vor dem Verwaltungsgebäude der Stadtwerke in der Lederergasse.

Bürgermeister Josef Pellkofer verriet bei der Übergabe des E-Mobils, dass die Stadt Dingolfing ihre Fahrzeugflotte ebenfalls mit einem Elektrofahrzeug erweitern werde. Stadt und Stadtwerke leisten somit einen weiteren Beitrag für die Energieeffizienz in unserer Heimatstadt.

# Das Baugebiet Frauenbiburg entsteht

Nachdem der Bebauungsplan für das Baugebiet Frauenbiburg am 12. Juni 2013 rechtsverbindlich geworden ist, wurde mit der Ausschreibung der Kanal- und Straßenbauarbeiten begonnen. Die hierfür notwendigen Planungen wurden vom Bauausschuss bereits frühzeitig vergeben und beauftragt.

Bereits während der Aufstellung des Bebauungsplanes hat die Kreisarchäologie mitgeteilt, dass aufgrund des im Bereich des angrenzenden Dorfkerns befindlichen Bodendenk-

mals „Untertägige mittelalterliche und neuzeitliche Siedlungsteile im Bereich des Altortes von Frauenbiburg“ nicht auszuschließen seien und dass sich im Planungsgebiet oberirdisch nicht mehr sichtbare und daher unbekannte Bodendenkmäler befinden können.

Insofern stellt das gesamte Baugebiet eine archäologische interessante Fläche dar, die zu untersuchen ist. Am 13.12. und 14.12.2013 wurde eine sog. tachymetrische Lageabsteckung für die auszuführenden archäologischen Sondierungsgrabungen durchgeführt. Seit dem 15. Januar sind jetzt die Archäologen am Werk.

Die Submission zu den Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Frauenbiburger Straße fand am 24.1.2014 statt. Nach Fertigstellung



**In der Entstehungsphase:  
Das Baugebiet Frauenbiburg**

der Straßenarbeiten sind die Bau-parzellen noch zu vermessen. Bereits jetzt kann man sich mit einer formlosen E-mail an die Adresse [hauptamt@dingolfing.de](mailto:hauptamt@dingolfing.de) als Interessent vormerken lassen.

Der Stadtrat wird im Herbst die Verkaufsbedingungen und Grundstückspreise beschließen. Alle vorgemerkten Bewerber werden dann automatisch darüber informiert.



**Vor etwa 7300 Jahren hergestellt  
und somit der älteste Fund  
Frauenbiburgs:  
Der Schuhleitenkeil**

### Ausstellung im Bruckstadel

**Gerd Grüneisl „Zwischen den Wirklichkeiten“ 05. – 27.04.2014**

Die Natur, auch in ihrer getreuesten Abbildung, repräsentiert in der Kunst immer ein anderes, verändertes Bild. Was Natur war, wird künstlerisch interpretiert. Die Bilder des gebürtigen Dingolfingers Gerd Grüneisl verweisen auf eine andere Natur, die sich in den Augen des Betrachters als Bild nicht als Natur bewähren muss. Was dieser in der Wirklichkeit widerfährt, müssen Politik und Ökonomie verantworten, mit Hilfe der Kunst können die Probleme diesbezüglich nur erinnert und thematisiert werden. Der Maler studierte zunächst Architektur, wechselte dann an die Kunstakademie und studierte in München, Paris und Venedig Malerei und Graphik. Nach dem Studium widmete er sich der Entwicklung einer neuen kulturpädagogischen Praxis für Kinder und Jugendliche. Die Ausstellung ist Montag – Freitag von 14 – 18 Uhr, Samstag von 10 – 15 Uhr und Sonntag von 13 – 17 Uhr geöffnet. Karfreitag geschlossen.

## Viele Attraktionen im Frühling

**Einkaufen und Genießen mit der Werbegemeinschaft und Partnern**

Beginnend mit der Mobilschau 2014 wird die Innenstadt am Sonntag, den 27. April 2014 kurzfristig zu einem über 3.000 m<sup>2</sup> großen Messegelände umfunktioniert. Hier findet sich alles, was das Herz des Auto-Liebhabers höher schlagen lässt. Eine breite Auswahl an neuen und gebrauchten Fahrzeugen erwartet die Besucher. Wer dann also noch sein Winterauto los werden möchte... Das Cabrio gibt's sicher auch. Ab 11 Uhr geht es los. Die Mobilschau wird an diesem verkaufsoffenen Sonntag von einem attraktiven Beiprogramm begleitet und sicher auch die nicht „Autonarrischen“ voll begeistern. Nicht nur die Geschäfte in der Dingolfinger Innenstadt sondern auch die an der Brumather Straße, Kreuzstraße und Bahnhofstraße öffnen an diesem Tag ihre Pforten von 13 bis 17 Uhr. Dingos verkehren ab 12 Uhr fahrplanmäßig bis zum Spitalplatz oder in die Fischerei. Weitere interessante Infos zur Dingolfin-

ger Mobilschau und den geplanten Aktionen können kurzfristig der Tagespresse entnommen werden. Weiter geht's dann am Sonntag, 01. Juni 2014. Zum zweiten Mal wird der 2. Altbayerische Familientag der örtlichen Werbegemeinschaft in der Dingolfinger Innenstadt veranstaltet. Zusätzlich findet ein Flohmarkt von Kindern für Kinder von 8 bis 12 Uhr statt. Alle vier Dingos verkehren ab 12 Uhr fahrplanmäßig bis zum Spitalplatz oder in die Fischerei. Die Mitgliedsbetriebe der Werbegemeinschaft und eine ganze Reihe anderer Geschäfte haben sich - extra für Kinder - eine Menge „Altbayerische“ Attraktionen einfallen lassen. Wenn nun noch endlich richtig Sommer wird, dann dürfte der 2. Dingolfinger Kindertag auch diesmal ein Erfolg werden. Details können der Tagespresse entnommen werden. Sämtliche Dingolfinger Geschäfte öffnen an diesem Tag von 13 bis 17 Uhr ihre Pforten.

## Dingfest auf dem Marienplatz

**Dritte Auflage findet vom 3.7. bis 13.7.2014 statt**

Vom 3.7. bis 13.7.2014 wird auf dem Marienplatz in Dingolfing das 3. Dingfest seitens der Stadt Dingolfing durchgeführt. Auch der weitere Partner – die BMW AG Dingolfing – wird wieder mit dabei sein.

Die Konzeption sieht wieder vor, im Rahmen der Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaftsspiele auch ein Kulturprogramm für jeden Geschmack und jede Altersstufe durch das Veranstaltungsteam zu organisieren.

Als Zeitraum für das Dingfest ist geplant von Donnerstag, 3.7. bis einschließlich Sonntag, 13.7. 2014 – an diesem Sonntag findet dann auch das Endspiel der WM in Brasilien, hoffentlich mit deutscher Beteiligung, statt.

Durch die große Zeitverschiebung, die zwischen Deutschland und Brasilien besteht, sind auch die Anstoßzeiten für die Spiele meistens erst um 22.00 Uhr, lediglich das Endspiel findet nach dem vorläufigen Spielplan der FIFA um 21.00 Uhr unserer Zeit statt. Dies eröffnet natürlich Möglichkeiten, vor den einzelnen Spielen ein umfangreiches Kulturprogramm anzubieten, das dann für die nachfolgenden Fußballspiele Lust auf Zusehen vermittelt.

Derzeit werden die letzten Programmpunkte festgelegt und die Verträge mit den Künstlern abgeschlossen. Soviel kann jetzt schon gesagt werden: die Dingfestbesucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das neben einigen Highlights auch die regionalen Bands und Künstler berücksichtigt.

Auf jeden Fall wird der Marienplatz in diesem Zeitraum wieder der kulturelle Mittelpunkt in Dingolfing sein, wo man sich trifft, um im größten Biergarten der Stadt zu plaudern, wo man Kultur kostenlos geboten bekommt und hoffentlich auch spannende Spiele mit deutscher Beteiligung an der LED-Videowand verfolgen kann. Nähere Informationen zum Programm und zur Durchführung werden ab Mitte März auf der Homepage [www.dingfest2014.de](http://www.dingfest2014.de) veröffentlicht.



**MÄRZ**  
**2014**

## Termine in Serie

### **-wöchentlich-**

- Mo Sprechtag**, DAK - Deutsche Angestellten Krankenkasse Landau, 15:00 – 16:00 Uhr, Zimmer 45.  
Telefon zu den Sprechzeiten: 08731 / 501-145. Niederlassung Landau Tel.: 09951 / 60320-0
- Di Sprechtag**, VdK-Kreisverband Dingolfing-Landau, Landratsamt Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1, Dingolfing, Erdgeschoss Zi.-Nr. 41, 08:00 – 11:15 und 13:00 – 15:00 Uhr  
**Seniorenstammtisch**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Cafe Bachmeier, 15:00 Uhr  
**Stammtisch**, KSK 1820 Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 17:00 Uhr  
**Sportgruppe**, Diabetes Interessengemeinschaft Dingolfing, Turnhalle St. Josef, 18:00 – 19:00 Uhr
- Mi Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 17:30 – 21:30 Uhr
- Do Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 18:30 – 21:30 Uhr
- Fr Bauernmarkt**, Maria Gruber, Höfen, 13:00 – 17:00 Uhr  
**Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 18:30 – 22:00 Uhr
- So Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 09:00 – 11:30 Uhr

### **-14-tägig-**

- Di Gruppentreffen**, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. IV, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder geraden Kalenderwoche am Dienstag statt.
- Mi Gruppentreffen**, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. III, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder ungeraden Kalenderwoche am Mittwoch statt.
- Do Gruppentreffen**, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. I, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder geraden Kalenderwoche am Donnerstag statt.

### **-monatlich-**

- Di Sprechstunde**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 15:00 Uhr. Rathaus, 2. OG, Zimmer 45. Telefon zu den Sprechzeiten: 08731 / 501-145. Der Sprechtag findet jeden 1. Dienstag im Monat statt.
- Mi Spielenachmittag**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 16:00 Uhr. Stadtteilzentrum NORD. Der Spielenachmittag findet immer am letzten Mittwoch im Monat statt.
- Do Wehrdienstberatung**, Rathaus, 12:15 – 17:00 Uhr. Terminabsprache unter Tel.: 0991 / 203-274. Rathaus, Zimmer 45 im 2. OG. Telefon zu den Beratungszeiten: 08731 / 501-145. Termine: 13.03., 10.04., 08.05. und 12.06.2014. <http://www.bundeswehr-karriere.de>
- Sa 01. – 03.03. Faschingskurs**, 3 Tage im Bayer. Wald, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 08:30 Uhr
- Sa 01.03. Kappenabend**, Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**Gottesdienst mit der Narrenhochburg**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 18:00 Uhr  
**1. Monatsversammlung**, Kreisfischereivereine Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 20:00 Uhr. Infos auch unter [www.kfv-dingolfing.de](http://www.kfv-dingolfing.de)
- So 02.03. Tagesfahrt Kitzbühel / Kirchberg**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr. Infos auch im Internet unter [www.sc-dingolfing.de](http://www.sc-dingolfing.de)

- So** 02.03. **Gottesdienst der Kindergarde**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 09:30 Uhr  
**Großer Faschingsumzug**, Narrenhochburg Teisbach, auf Teisbachs Straßen, 13:00 Uhr  
**Prinzenball**, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 19:00 Uhr
- Mo** 03.03. **Rosenmontagsschießen**, SSC Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg
- Di** 04.03. **Tagesfahrt Reiteralm**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 06:00 Uhr  
**Fischessen**, TV Fassel Teisbach, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr  
**Faschingskehrhaus**, Narrenhochburg Teisbach - Kindergarde, Gasthaus Geislinger, 18:00 Uhr  
**Faschingskehrhaus**, Narrenhochburg Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi** 05.03. **Politischer Aschermittwoch**, FDP-Bayern, Stadthalle, 11:00 Uhr  
**Aschermittwoch - Fischpartie**, Glöcklerverein Scherchau, Gasthaus Scherchau  
**Fischessen**, FC Teisbach, Sportheim Teisbach, 18:30 Uhr  
**Gottesdienst mit Aschenauflegung**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, 18:30 Uhr
- Fr** 07.03. **Gregorianika**, Weltmusik Konzertagentur, Herzogsburg, 20:00 Uhr, 18.- € (16.- € erm.), AK 20.- € (18.- € erm.) DAS KONZERT – Eine mystische Stimmung liegt in der Luft. Vor dem Publikum stehen 7 Männer in schlichten Mönchskutten, die Gesichter noch unter den Kapuzen verborgen. Lediglich das Rascheln der Gewänder ist zu hören. Als der Chor zu singen beginnt, fühlt man sich unweigerlich zurückversetzt ins Mittelalter. Gewaltig und kraftvoll erklingen die Stimmen und verursachen Gänsehaut bei den Zuhörern. Geprägt durch die tiefe Spiritualität und den makellosen Gesang zeigt der Chor, dass die klassische Gregorianik bis heute nichts an seiner Faszination verloren hat.  
<http://www.gregorianika.de>  
**Weltgebetstag**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes
- Sa** 08.03. **Club- und Stadtmeisterschaft am Wildkogel**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese. *Infos siehe Tagespresse oder Internet unter [www.sc-dingolfing.de](http://www.sc-dingolfing.de)*  
**Jahreshauptversammlung**, FF Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
- Sa** 08. – 09.03. **Kids-Event am Wildkogel**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 05:00 Uhr  
**Wochenendfahrt Wildkogel**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 05:00 Uhr
- So** 09.03. **Kommandantenversammlung**, Landkreis Dingolfing-Landau, Stadthalle, 09:00 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer, 10:00 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**, Glöcklerverein Scherchau, Gasthaus Scherchau  
**Jugendfernwettkampf 2. Durchgang**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., 14:00 Uhr, in Bachhausen
- Di** 11.03. **Monatliche Stadtführung: Führung durch die neue Sparte des Museums Dingolfing: Strom - Wasser - Wärme und Verkehr**, Stadt Dingolfing, Museum Dingolfing, 18:30 Uhr, Eintritt frei! Was heute selbstverständlich erscheint, Strom aus der Steckdose – Wasser aus der Leitung, hat eine lange und spannende Geschichte. Die Stadtwerke Dingolfing haben sich im 20. Jahrhundert als Dienstleister für die Bereiche Wasser, Strom, Wärme und Verkehr herausgebildet. In der neu geschaffenen Sparte des Museums Dingolfing wird diese Entwicklung in vier Themenkomplexen dargestellt. Frau Kutzi gibt dabei interessante Einblicke und geht auch auf die Historie ein. Nähere Informationen im Bruckstadel unter Telefon 08731 / 327100. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich.  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi** 12.03. **Besichtigung der Großköllnbacher Brauerei Egerer**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing. Nach der zweistündigen Führung Mittagessen im Brauerei-Gasthof. Abfahrt um 08.30 Uhr am ALDI-Parkplatz (Fahrgemeinschaften und Mitfahrgelegenheiten). Anmeldung bei R. Sandner – Tel. 08731 / 3951129  
**Vortrag: Entschlacken, Entgiften, Abnehmen mit Schüsslersalzen**, Neue Apotheke, Bruckstadel, 19:00 Uhr, Eintritt frei. Ein Vortrag für alle, die mehr über die Möglichkeiten und die Wirkungsweise von Schüsslersalzen erfahren wollen. Referent: Heilpraktiker Sepp Steininger. *Um Anmeldung wird gebeten: Neue Apotheke, Apotheker Patrick Dreyer, Fischerei 11, Tel. 08731 / 2314*

- Tagesfahrt am Mittwoch nach Fieberbrunn**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr. <http://www.sc-dingolfing.de>
- Seniorentreff**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen, Gasthaus Schermau, 14:00 Uhr
- Kinder gestalten Gottesdienst für Senioren**, Kindergarten Teisbach, Kirche St. Vitus, 09:00 Uhr
- Do** 13.03. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*  
**Wahleinweisung für die Kommunalwahl**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 17:00 Uhr
- Fr** 14. – 16.03. **Ostermarkt in Höfen**, Maria Gruber, Bauernmarkt Höfen, 13:00 – 17:00 Uhr  
Es erwarten Sie: handwerkliche Ausstellungen, tägliche Bastelvorführungen. Für die Kleinen: Osterlämmchen zum Streicheln, Hasen, Lagerfeuer.  
*Infos unter Tel.: 0151 / 21325809*
- Familien-Wochenendfahrt Wildkogel**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 17:00 Uhr. *Infos im Internet unter <http://www.sc-dingolfing.de>*
- Fr** 14.03. **Osterbasar**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Marienplatz  
**Jahreshauptversammlung**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm 19:30 Uhr
- Sa** 15. – 22.03. **Mehrtagesfahrt Superski Dolomiti 8 Tage (3.)**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 04:00 Uhr. <http://www.sc-dingolfing.de>
- Sa** 15. – 19.03. **Mehrtagesfahrt Superski Dolomiti 5 Tage (1.)**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 04:00 Uhr. <http://www.sc-dingolfing.de>
- Sa** 15.03. **Kinderflohmarkt**, Claudia Weichslberger, Stadthalle, 10:00 Uhr. *Nähere Informationen und Tischreservierung bei Frau Weichslberger Tel. 08731/9797*  
**Kammerkonzert**, Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:30 Uhr  
Konzert mit Dr. Fred Flassig und Burkard Lutz. *Details siehe Tagespresse.*  
**Jahreshauptversammlung**, Bergfreunde Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**Berg & Wandern für Einsteiger**, DAV, Sektion Dingolfing, Leitung: G. Maier, Tel.: 08731/71325. Voranmeldung bis 08.03.2014, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen.  
<http://www.dav-dingolfing.de>
- Tagesfahrt Kids-Event**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese  
**Arbeitseinsatz Jugendraum**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 09:00 Uhr  
**Generalversammlung**, TV Fassel Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr
- So** 16.03. **Kommunalwahl 2014**, Stadt Dingolfing, 08:00 – 18:00 Uhr. *Wahl des Stadtrates und des Kreistages sowie die Wahl des Bürgermeisters und des Landrats. Wahlergebnisse werden auf der Homepage der Stadt Dingolfing unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de) veröffentlicht.*  
**Osterbasar**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes, mit Weißwurstessen, Kaffee und Kuchen, Verkauf von Osterdeko im Pfarrsaal  
**2. Jugendkadertraining**, Schützengau Dingolfing, Schießsportzentrum der VSG
- Mo** 17.03. **Diaschau mit Günter Wamser - Von Kanada bis Alaska**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr, 10,- € zzgl. VVG. Günter Wamser und Sonja Endlweber. **WILDES KANADA & ALASKA – 5.000 km unterwegs mit Pferden. Vier Jahre auf einer Reise durch eines der wildesten Gebiete unserer Erde.**
- Mi** 19. – 22.03. **Mehrtagesfahrt Superski Dolomiti 4 Tage (2.)**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 04:00 Uhr  
**Mehrtagesfahrt Lenzerheide / Schweiz**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 05:00 Uhr
- Mi** 19.03. **Josefifeier**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpinghaus, 19:00 Uhr. Abendmesse in der Stadtpfarrkirche St. Johannes, anschl. Treffen im Kolpinghaus
- Fr** 21. – 22.03. **Weinverkostung**, Weingut Wambolderhof, Bernhart GbR, Bruckstadel. Bringen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannte mit und probieren Sie in aller Ruhe das gesamte Sortiment von Wein, Sekt, Perlwein, Saft bis hin zum Balsamessig. Natürlich alles aus ökologischem Anbau! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Wein- und Sektgut Wambolderhof, Frank Bernhart und Lisa Waas, Langgasse 8, 55271 Stackeden-Eisheim, Tel. 06136 / 6114, [info@wambolderhof.de](mailto:info@wambolderhof.de), <http://www.wambolderhof.de>*
- Fr** 21.03. **Ostereierschießen und Damenrunde**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr. <http://www.vsg-dingolfing.de>

- Fr 21.03. Simsalagrimm – Die Rückkehr der Märchenretter**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 16:00 Uhr, 14,- €, 12,- €, 10,- € zzgl. VVG, für Kinder um 2,- € ermäßigt.  
 Es war einmal... Das turbulente erste Märchen-Musical war und ist ein Riesenerfolg und ist noch lange nicht zu Ende! Wir freuen uns sehr, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Greenlight Media und Sony (EUROPA) fortsetzen zu können. Viele Märchen, viele Songs und ganz viel gute Laune mit Yoyo, Doc Croc und ihren zahlreichen Freunden aus dem wunderbaren Märchenland Simsala. Neue Abenteuer, neue Helden und ... neue Bösewichte?!
- Pfarrfamilienabend**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Gasthof Räucherhansl, 19:00 Uhr
- Sa 22. – 23.03. Skihochtouren im Pitztal**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: L. Haslbeck, Tel.: 08731 / 60976, Anmeldeschluss: 01.03.2014. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Wochenendfahrt Wildkogel**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 05:00 Uhr
- Sa 22.03. Wohltätigkeitsveranstaltung des Lions-Hilfswerks: Duo Voice & Strings**, Lions Hilfe Landau Schloss Wildthurn, Herzogsburg, 19:30 Uhr, € 25,-. Die Lionsdamen präsentieren das Duo Steffi Denk und Hans „Yankee“ Meier mit ihrem vierten Album, das ganz unter dem Motto „You´ve got a Friend“ steht. Hier machten sie es sich zum Großteil zur Aufgabe, wunderbare Stücke von Carol King auf ihre eigene Art und Weise neu zu kleiden. Gepaart mit einem Best-of-Streifzug durch die gemeinsamen Jahre wird es ein emotional unterhaltsamer Abend voller Tiefgang und Freude. Karten gibt es bei der Skribo Buchhandlung in Landau/Isar, Telefon. 09951/394532, bei Skribo Wälischmiller in der Laaberstraße unter Telefon 08731 / 70331, in der Brunnenapotheke in Reisbach sowie im Altstadtcafé Landau. <http://www.voiceandstrings.com>
- Sa 22.03. Tagesfahrt Obertauern**, Ski Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr  
*Mehr Infos unter [www.longplaypark.com](http://www.longplaypark.com)*  
**Generalversammlung**, Stammtisch der Überlebenden, Gasthaus Bachmeier/Himmel, 19:30 Uhr
- So 23.03. – 12.04. 24. Jugendkulturtage**, Arbeitskreis Jugendkulturtage, Städt. Musikschule Dingolfing
- |        |   |
|--------|---|
| 23.03. | Matinee, Herzogsburg, 11.00 Uhr                           |
| 26.03. | Serenade, Herzogsburg, 19.00 Uhr                          |
| 28.03. | Serenade, Musikschule Dingolfing, 19.00 Uhr               |
| 28.03. | Tanzabend, Stadthalle Dingolfing, 19.00 Uhr               |
| 30.03. | Matinee, Herzogsburg, 11.00 Uhr                           |
| 01.04. | Midissage, Foyer Landratsamt Dingolfing-Landau, 19.00 Uhr |
| 02.04. | Serenade, Herzogsburg Dingolfing, 19.00 Uhr               |
| 05.04. | Big-Band-Konzert, Stadthalle Dingolfing, 19.30 Uhr        |
| 06.04. | Matinee, Herzogsburg Dingolfing, 11.00 Uhr                |
| 09.04. | Rockkonzert, Herzog-Georg-Schule, 19.00 Uhr               |
| 10.04. | Popabend, Mittelschule Dingolfing, 18.00 Uhr              |
| 11.04. | Serenade, Herzogsburg, 19.00 Uhr                          |
| 12.04. | Akkordeonkonzert, Herzog-Georg-Schule, 17.00 Uhr          |
| 12.04. | Tanzabend, Stadthalle, 19.00 Uhr                          |
- Infos zu weiteren Veranstaltungen der 24. Jugendkulturtage im Landkreis im Internet unter [www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de/Jugendkulturtage.aspx](http://www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de/Jugendkulturtage.aspx)*
- So 23.03. Hobbykünstlermarkt**, RMM Messebüro, Dachau, Stadthalle, 10:00 – 17:00 Uhr, 2,- €, Kinder frei. Frühlingshafte Kreationen und über 1000 verschiedene Ostereier. Der große Frühjahrsmarkt der Hobbykünstler und Kunsthandwerker ganz im Zeichen des bevorstehenden Frühlings und dem nahenden Osterfest. Die übrige Angebotspalette ist wie immer breit gefächert. Wer frühlingshafte Deko für Heim und Garten, schöne Geschenke oder Anregungen für eigene Basteleien sucht, ist im großen Kunsthandwerker- und Hobby-Künstler-Markt genau richtig.  
*Infos beim Veranstalter unter [www.kuenstlermaerkte.de](http://www.kuenstlermaerkte.de) oder 08131 / 26616*  
**Vogel- und Kleintiermarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 07:30 Uhr  
**Wanderung mit Kreisarchäologen Dr. Kreiner**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: B. Meier, Gesamtgehzeit ca. 3 Stunden, <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Verkauf von Dritte-Welt-Waren**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Pfarrsaal, vor und nach dem Gottesdienst in St. Johannes  
**Jahreshauptversammlung**, SV Frauenbiburg - Abteilung Tennis, Gasthaus Frauenbiburg  
**Jahreshauptversammlung**, KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr

- Di** 25. u.  
**Mi** 26.03. **IHK-Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle, 08:00 Uhr. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Di** 25.03. **Gau-Jugendversammlung**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing
- Mi** 26.03. **Mittelfastenmarkt (Ledigen-Markt)**, Stadt Dingolfing, im Stadtgebiet, 07:30 – 18:00 Uhr
- Mi** 26. u.  
**Do** 27.03. **Oberstufentheater des Gymnasiums “Viel Lärm um Nichts” von Shakespeare**, Leitung StR Carlos Alianza, Förderkreis des Gymnasiums Dingolfing, Stadthalle, 19:00 Uhr. Im Rahmen des Wahlprogrammes können Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse „Theater“ wählen, in Q 11 und Q 12 wird „Dramatisches Gestalten“ als Kurs angeboten, in dem sie auch benotet werden und die erworbenen Punkte für das Abitur einbringen können. Die Schauspieler erarbeiten zusammen mit Herrn Alianza das Stück. Zusätzlich kümmern sich weitere Abteilungen wie unter anderem Requisite, Kostüm, Technik und Bühnenbild für ein gelungenes Gesamtprojekt. „Viel Lärm um nichts“. Das Schauspiel handelt von zwei Liebespaaren und vielen Intrigen. Als nach einem gelungenen Feldzug Don Pedro, Claudio und Benedikt zurück nach Messina kommen, verliebt sich Claudio auf den ersten Blick in Hero, die Tochter ihres Gastgebers. Benedikt hingegen liefert sich mit dessen Nichte Beatrice einige Wortgefechte... Die Modernisierung führte zu einer Platzierung des Stücks an einer amerikanischen Highschool. Der Text und die Figuren wurden der Zeit angepasst. Nun kann man gespannt verfolgen, wie Cheerleader und Footballspieler viel „Lärm um Nichts“ neu gestalten.
- Mi** 26.03. **Moderne Therapiemöglichkeiten bösartiger Tumore**, ADIUVANTES:SAPV GmbH, Bruckstadel, 19:30 Uhr, Eintritt frei. Die Entwicklung der Therapie bösartiger Tumore hat in den letzten Jahren riesen Fortschritte gemacht. Info-Veranstaltung von Fr. Dr. Vehling-Kaiser, um Sie auf den aktuellen Stand zu bringen und Ihnen die Möglichkeit zur Beantwortung von Fragen zu geben.
- Fr** 28. – 31.03. **Skiausflug nach Mittersill**, FF Dingolfing. <http://www.feuerwehr-dingolfing.de>
- Fr** 28.03. **Josefi-Fest**, Stadt Dingolfing, Grundschule St. Josef, Quartiermanagement Dingolfing St.-Josef-Platz, Grundschule St. Josef, Dreifachturnhalle, 10:00 – 16:00 Uhr. Anmeldung und Information: <http://www.quartiermanagement-dingolfing.de>, Tel.: 08731 / 326623; mail: [quartiermanagement.dingolfing@t-online.de](mailto:quartiermanagement.dingolfing@t-online.de) oder der Grundschule St. Josef (Tel.: 08731/319181-0; E-mail: [gs.josef.dgf@t-online.de](mailto:gs.josef.dgf@t-online.de))  
**Josef Brustmann: Ich bin so frei**, kukiduu - Kunst und Kultur in Dingolfing und Umgebung, Herzogsburg 20:00 Uhr, € 15,50 inkl. VVG. In seinem neuen Programm „Ich bin so frei“, geht Josef Brustmann dieser Frage auf den Grund. Sagt ein kleines Schwein zum anderen: Was willst du mal werden, und das andere kleine Schwein sagt: wurst ...und der 16-Jährige beim Antritt seiner Metzgerlehre zu seinem Meister: „Muss ich jetzt mein ganzes Leben lang Würste machen, und der Meister sagt: ja“ Das Leben ist ein eingeklemmter Reißverschluss, nichts bekommt man geschenkt. Man muss sie sich hart erkämpfen, die Freiheitsspielräume. Durch diese Räume spielt sich der Musikkabarettist Josef Brustmann ganz frei und virtuos, mit Witz und Abergwitz, absurder Klugheit, einem halben Dutzend skurriler Instrumente, betörendem Gesang und Pfeifen im Walde. Reuefreies Lachen ist im Eintrittspreis mit garantiert. Vorverkauf: SKRIBO Wälischmiller, Laaberstraße 2, Tel. 08731 / 70331, Bruckstadel, Fischerei 9, Tel. 08731 / 327100. <http://www.kukiduu.de>  
**Squashturnier**, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark, 18:00 Uhr, Treff um 17:30 Uhr  
**Ostereierschießen**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr. <http://www.vsg-dingolfing.de>
- Sa** 29.03. **Kabarett: DIE SCHÖNE UND DAS ALPHAMÄNNCHEN oder das Allerbeste aus fast 21,5 Jahren Ehe**, Karli und Anneliese Kabarett \* Komik \* Musik, Herzogsburg 20:00 Uhr, € 14,- / erm. € 8,-, Karli und Anneliese, das Chaospärchen des Kabarett, präsentieren ihr neues Programm. Die Autoritäten in Sachen kultiviertes Ehechaos gehen in die nächste Runde. Die wildesten, absurdesten, witzigsten und hanebüchensten Sketche an ein- und demselben Abend. Karten gibt es im Rathaus unter Tel. 08731 / 501125, im Bruckstadel, Tel. 08731/327100, bei Skribo Wälischmiller, Tel.: 08731 / 70331. <http://www.karli-anneliese.de>  
**Jahreshauptversammlung**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**, SV Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg

- So 30.03.** **Jahreshauptversammlung**, Verein für Gartenbau und Landespflege Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr  
**Osterausstellung und Verkauf**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Pfarrheim  
**Jahreshauptversammlung**, Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**Gau-Jahreshauptversammlung**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V.  
**Jahreshauptversammlung**, KSK Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**Jugendfernwettkampf 3. Durchgang**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., 14:00 Uhr, in Bachhausen  
**Generalversammlung**, SV Hoit's zamm Höfen, Gasthaus Teisbacher Hof, Höfen, 19:30 Uhr

## APRIL

- Di 01.04.** **Monatliche Stadtführung: Dingolfinger Spaziergang**, Stadt Dingolfing, Rathaus, Innenhof, 18:30 Uhr. Der abendliche Spaziergang startet im Innenhof des Rathauses und führt vorbei an der ehemaligen Schießstätte und dem Waisenhaus zum ersten Krankenhaus Dingolfings. Von dort geht es weiter zum Friedhof und der Friedhofskapelle St. Thekla. Über die Zierer-Schlucht vorbei an den Pferdekoppeln bietet sich ein schöner Blick Richtung Oberdingolfing. Martin Legner wird dabei Hintergründe zu Flurnamen erläutern, so z.B. „Schinderwiesen“ oder „Hundsleite“. Bitte achten Sie auf feste Schuhe und bringen Sie Taschenlampen zur Führung mit. *Details siehe Tagespresse.*  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Di 01.04.** **Frühstück der Frauen**, Frauenbund Teisbach, Jugendheim, 08:30 Uhr
- Mi 02.04.** **Mittelfastenmarkt (Verheirateten-Markt)**, Stadt Dingolfing, im Stadtgebiet, 07:30 – 18:00 Uhr  
**„Wenn nicht wer du“ – musikalische Lesung** mit Baumann und Rosenmüller, Stadt Dingolfing, Stadthalle 20:00 Uhr, 12,- € zzgl. VVG, Abendkasse 15,- € - freie Platzwahl. Bei ihrer ersten Zusammenarbeit entdeckten Rosenmüller und Baumann ihre gemeinsame Leidenschaft für Gedichte im Stile von Ringelnatz, Gernhardt und Morgenstern. Sie lasen sich gegenseitig ihre gereimten Werke vor und schliefen dabei ein. Im Schlaf finden sich die beiden zu ihrer Überraschung in einem gemeinsamen Traum, in dem sie heldenhaft gegen böse Mächte kämpften, Schätze hoben und von nackten Feen beschenkt wurden. Als sie widerwillig erwachten, beschlossen Sie, auch im wirklichen Leben solche Abenteuer zu bestreiten und die Erlebnisse gereimt und gesungen festzuhalten und einem willigen Publikum zu kredenzen.  
**Seniorentreff**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen, Gasthaus Schermau, 14:00 Uhr
- Do 03.04.** **Sportlerehrung 2013 der Stadt Dingolfing**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 17:00 Uhr. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Fr 04. – 06.04.** **Skitour hintere Schwärze**, Similaun, Hauslabkogel, DAV, Sektion Dingolfing  
 Führung: L. Haslbeck, Anmeldeschluss: 01.03.2014. <http://www.dav-dingolfing.de/>  
**Alljährliche Osterhasenschau**, Kaninchenzuchtverein B 621 Dingolfing e.V., Bauhofhallen. Für das leibliche Wohl sorgt die Frauengruppe. Freitag: 8:00 – 16:00 Uhr, Samstag: 9:00 – 17:00 Uhr, Sonntag: 9:00 – 16:00 Uhr  
**Theater**, Heimatbühne Frauenbiburg, Gasthaus Schermau
- Fr 04.04.** **1. Osterschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr  
**Kinderkreuzweg nach Heimlichleiden**, Gruppe AKWABA, 15:00 Uhr  
**Ostereierschießen**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
- Sa 05. – 27.04.** **Ausstellung - Zwischen den Wirklichkeiten**, Gerd Grüneisl in Zusammenarbeit mit der Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 14:00 – 18:00 Uhr, Eintritt frei. Die Natur repräsentiert in der Kunst immer ein anderes, verändertes Bild. Was Natur war, wird künstlerisch interpretiert. Die Bilder des Künstlers verweisen auf eine andere Natur, die sich in den Augen des Betrachters als Bild, nicht als Natur bewähren muss.  
*Weitere Info unter [www.gerdgrueneisl.de](http://www.gerdgrueneisl.de).*
- Sa 05. – 06.04.** **Wochenendfahrt Wildkogel-Saisonabschlussfahrt**, Ski Club Dingolfing e.V., →



- Kirtawiese, 05:00 Uhr. <http://www.sc-dingolfing.de>
- Sa** 05.04. **Foto-Event**, TV Fassel Teisbach, Foto Mautner Dingolfing, 14:00 Uhr  
**Jahreskonzert**, Liedertafel Teisbach, Gasthof Räucherhansl, 19:30 Uhr
- So** 06. – 09.04. **Mehrtagesfahrt St. Anton am Arlberg**, Ski Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 05:30 Uhr. <http://www.sc-dingolfing.de>
- So** 06.04. **Mineralienbörse**, Franz Pfaffermeier, Bodenkirchen, Stadthalle, 11:00 Uhr  
**Starkbierfest**, SV Frauenbiburg, Sportheim  
**Familiengottesdienst**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 10:30 Uhr. Anschließend im Aufenthaltsraum des Bürgerheims Dingolfing Fastensuppenessen; Reinerlös für wohltätige Zwecke.  
**Terminplanung**, Vereine der Pfarrei Teisbach, Gasthaus Teisbacher Hof, 19:00 Uhr
- Mo** 07. – 08.04. **“UNESCO Schulprojekt Fair Future II - Der Ökologische Fußabdruck”**, Multivision e. V., Verein für Jugend- und Erwachsenenbildung, Hamburg, Stadthalle. Die zentrale Frage, die sich heutige und zukünftige Generationen stellen müssen, lautet: Wie wollt ihr in Zukunft leben? Um diese Frage beantworten zu können, sollte man sich ebenfalls fragen, was passieren würde, wenn alle 7 Milliarden Menschen auf der Erde so leben würden wie wir in Deutschland. Um Antworten auf diese Fragen zu finden, bietet sich das Konzept des Footprint oder Ökologischen Fußabdrucks an. Dieser ermittelt die Fläche, die benötigt wird, um alle Rohstoffe zur Verfügung zu stellen, die ein Mensch für Ernährung, Wohnen, Konsum, Energiebedarf etc. verbraucht. Hinzu kommen die Flächen, um Rückstände wie CO<sub>2</sub> aus der Verbrennung fossiler Energie aufzunehmen und umzuwandeln. Die Rechnung zeigt, dass wir drei Erden bräuchten, wenn alle so leben würden wie wir.  
*Geschlossene Veranstaltung für Schulen! Info unter <http://www.multivision.info>.*
- Mo** 07.04. **Führung Stadtwerke: Wasserversorgung in Dingolfing**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 09:45 Uhr. Alles Wissenswerte über unser Wasser, wie z.B. Herkunft und Qualität. Treffpunkt am Parkplatz beim Lampl-Wirt. *Anmeldung bei G. Hartl, Tel.: 08731 / 73118*
- Di** 08.04. **Fahrt nach Altötting**, Kath. Frauenbund St. Johannes, 12:30 Uhr
- Do** 10. – 11.04. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Do** 10.04. **Wolfgang Krebs mit neuem Programm - Können Sie Bayern?** Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr, 20,- € incl. VVG, freie Platzwahl. Politikabarettist Wolfgang Krebs präsentiert sein neues Programm „Können Sie Bayern?“. Wie soll man sich noch auskennen im schönsten aller Bundesländer, wenn die Großstädte immer größer und die Provinz immer leerer wird? Wenn Gemeinden ums Überleben kämpfen – und die Großstädter in ihren überbezahlten Einzimmerwohnungen auch? An diesem Abend bekommt das Publikum Tipps für den täglichen weißblauen Überlebenskampf: wichtige Informationen von ausgewiesenen Fachleuten für alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens im Freistaat. Eine Bayern-Prüfung muss her! Sie soll zeigen, wer es verdient hat, eben als solcher bezeichnet zu werden und bei wem der TÜV schon lange abgelaufen ist. Als musikalisches Schmankerl wird kein geringerer als Schlagerstar Meggy Montana seinen neuen Superhit der Volksmusik „Alarm, Alarm, das Bier wird warm“ vorstellen. *Vorverkauf unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de). und an den üblichen Vorverkaufsstellen.*
- Do** 10.04. **Generalversammlung mit Neuwahlen**, Frauenbund Teisbach, Gasthaus Geislinger, 20:00 Uhr
- Fr** 11. – 12.04. **2. Große Standreinigung**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing. Freitag ab 15:00 Uhr und Samstag ab 09:00 Uhr  
**Theater**, Heimatbühne Frauenbiburg
- Fr** 11.04. **2. Osterschießen mit Preisverteilung**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 18:00 Uhr  
**Kreuzweg**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 17:00 Uhr  
**Ostereierschießen**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
- Sa** 12.04. **Jahreshauptversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 19:00 Uhr  
**Kegeljahresmeisterschaft**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpinghaus, 13:00 – 17:00 Uhr, Fortsetzung am 26.04.2013, 14:00 Uhr

- Auffrischung „Klettersteig“**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: L. Haslbeck, Tel.: 08731/60976. Anmeldung bis 05.04.2014, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen <http://www.dav-dingolfing.de/>  
**Jahreshauptversammlung**, 1860-Fanclub Frauenbiburg
- So** 13.04. **Palmweihe der Trachtenjugend**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 10:30 Uhr  
**Palmsonntag und Fastensuppen-Essen**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 10:30 Uhr, anschließendes Essen im Jugendheim Teisbach.  
**3. Jugendkadertraining**, Schützengau Dingolfing, Schießsportzentrum der VSG, 17:00 Uhr
- Mo** 14.04. **Gedächtnismahlfeier, Jehovas Zeugen, Stadthalle, 20:00, Uhr**
- Mi** 16.04. **Damensonderrunde**, Schützengau Dingolfing, Schießsportzentrum der VSG, 19:00 Uhr
- Do** 17.04. **Ostereierschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, 18:30 Uhr  
**Dart-Turnier**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr  
**Osterschießen für alle**, Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr  
**Gebetsstunde der Frauen**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes. Nach der Öbergandacht.
- Fr** 18.04. **Kreuzweg nach Heimlichleiden**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Treffpunkt am Steg, 09:00 Uhr  
**Kreuzverehrung**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 15:00 Uhr
- Sa** 19.04. **Osternesterl-Schießen**, SSC Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg  
**Osternachtfeier mit Osterkerzenverkauf**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 21:00 Uhr
- Mo** 21.04. **Familiengottesdienst anschl. Ostereierverteilung**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 10:30 Uhr  
**Gedenkgottesdienst und Frühschoppen**, FF Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige, Frauenbiburg. Anschließend Schulungsraum.
- Do** 24. – 26.04. **Grundkurs: Klettern Alpin**, DAV, Sektion Dingolfing, Leitung: G. Maier, Tel.: 08731 / 71325. Anmeldung bis 13.04.2014. Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. <http://www.dav-dingolfing.de/>
- Do** 24. – 27.04. **Skihochtour Bernina Umfahrung**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: L. Haslbeck, Tel.: 08731 / 60976. Anmeldeschluss: 01.03.2014. <http://www.dav-dingolfing.de/>
- Fr** 25.04. **Russische Comedy – Evgenij Petrosjan**, Konzertagentur Friedmann, Stadthalle, 19:00 Uhr  
**Squashturnier**, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark, 18:00 Uhr, Treff: 17:30 Uhr  
**Damenrunde**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 19:00 Uhr
- Sa** 26.04. **Türkischer Henna-Abend**, Stadthalle  
**Gottesdienst für verstorbene Mitglieder**, FF Teisbach & FF Höfen, Kirche St. Vitus, Teisbach, 19:00 Uhr
- So** 27.04. **Verkaufsoffener Sonntag, von 12:30 – 17:30 Uhr**  
**Mobilschau**, Werbegemeinschaft Dingolfing, Altstadt, 11:00 – 17:00 Uhr.  
*Infos auf Seite 14.*  
**Mobilitätssonntag im Museum Dingolfing: Film über das alte Dingolfing**, Stadt Dingolfing, Museum Dingolfing, 10:00 – 17:00 Uhr. Es gelten die gültigen Eintrittspreise des Museums. Im Rahmen des Mobilitätssonntages wird im Museum Dingolfing der Film „Vom Bauern zur Industrie“ zu sehen sein. Der Film wurde 1954/55 im Auftrag der Stadt erstellt. Regisseur war der Kaufmann Anton Clemente aus Dingolfing. Anhand eines gefilmten Stadtrundgangs wird die Geschichte der Stadt an Hand von historischen Bauwerken, Handel, Gewerbe und Industrie gezeigt. Der Film wird von 10:00 – 16:00 Uhr zu jeder vollen Stunde im Veranstaltungsraum der Herzogsburg im 2. Obergeschoss zu sehen sein. <http://www.museum-dingolfing.de>  
**Fundsachenversteigerung**, Stadt Dingolfing, Rathaus, Innenhof, 14:00 Uhr,  
 Die alljährliche Fundsachenversteigerung findet heuer im Rathaus-Innenhof statt →

(bei schlechter Witterung im Foyer der Stadthalle). Es erwarten Sie neben ersteigerten-werten Fundsachen auch Kurioses und Lustiges. *Besuchen Sie auch das virtuelle Fundbüro im Internet auf [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de).*

**Jugendfernwettkampf 4. Durchgang**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., in Bachhausen

**Trachten- und Schützenzug**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing. Anlässlich der Maidult in Passau.

**Jahrtag**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer, 09:00 Uhr

**Erstkommunion**, Erstkommunikanten und Angehörige, Kirche St. Vitus, Teisbach, 09:30 Uhr, Treffen um 09:15 Uhr am Brunnen.

**Mo** 28.04. –  
25.05.

**Wanderausstellung Schaufenster Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT**

**VERBINDET**, Schaufenster Bayern-Sachsen Bayern Innovativ GmbH, Bruckstadel. Diese Wanderausstellung richtet sich an die breite Öffentlichkeit und informiert in einem Zeitraum von drei Jahren in ausgewählten Städten in Bayern und Sachsen über wichtige Aspekte der Elektromobilität und über die Aktivitäten des Schaufensters Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET. <http://www.bayern-innovativ.de>

**Di** 29.04.

**Jugend, Alkohol, illegale Drogen und Führerschein**, SAK, KEB, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 10:00 Uhr, Eintritt frei. Zentrales Anliegen der Veranstaltung ist es, junge Menschen frühzeitig zu den Konsequenzen zu informieren, die Alkohol- und Drogenmissbrauch nach sich ziehen kann – insbesondere im Blick auf den späteren Erwerb des Führerscheins. Nach einer einleitenden Filmsequenz informieren vier Referenten in kurzen Impulsreferaten zum Thema. Anschließend wird ein aktuell erstellter Infoflyer der Kommunalen Jugendarbeit zum Thema vorgestellt und den Besuchern an die Hand gegeben. *Geschlossene Veranstaltung!*

**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr

**Mi** 30.04.

**Eröffnung Jugendraum**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 18:00 Uhr

**Maibaumaufstellen**, Heimatbühne Frauenbiburg, Dorfplatz

**Maibaumaufstellen**, FF Höfen, Feuerwehrgerätehaus Höfen, 18:00 Uhr

## MAI

**Do** 01.05.

**Traditionelles Sandbahnrennen**, MSC Dingolfing e.V., Isar-Wald-Stadion, Rennbeginn 13:30 Uhr

**1. Maiandacht der Pfarrei St. Johannes**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 19:00 Uhr. Treffen vor der Lourdesgrotte, Zug zum Marienplatz mit kurzer Andacht vor der Mariensäule; mitgestaltet von den kirchlichen Vereinen und Gremien der Pfarrei.

**Maibaumaufstellen**, FF Dingolfing, 11:00 Uhr

**Maibaumaufstellen mit Grillfest**, TV Fassel Teisbach, Am Alten Schulplatz, 11:00 Uhr

**Radausflug**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Treffpunkt: Kirtawiese

**Fr** 02.05.

**Bezirkstag des BFV**, Bayerischer Fußballverband, Stadthalle

**Sa** 03.05.

**Muttertagsfeier**, VdK-Ortsverein Dingolfing, Stadthalle

**Konzert: RoXaiten**, Beslmüller Klaus, Herzogsburg, 20:00 Uhr, 16,- €, erm. 12,- €. Veredelte Rockmusik - auf einen Nenner gebracht - könnte man diese neuartigen und einfühlsamen Interpretationen fetziger Rockmusik und melodioser Rockballaden so bezeichnen. Statt E-Gitarre setzen die RoXaiten auf die voluminösen Klänge der Geigen oder die klaren Akkorde der Akustik-Gitarre, gestützt auf den satten Ton des Cellos, begleitet von den jazzigen Läufen des Klaviers, rhythmisch vorangetrieben vom Schlagzeug. Zu dieser kammermusikalischen Instrumentierung kommt der dreistimmig gesetzte Gesang. *Info unter [www.roxaiten.de](http://www.roxaiten.de)*

**2. Monatsversammlung**, Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 20:00 Uhr. <http://www.kfv-dingolfing.de>

**Wanderung im Chiemgau Kranzhorn 1368 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: H. Strebl, Tel.: 08731 / 5669. <http://www.dav-dingolfing.de/>

**Florianifeier**, FF Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 18:00 – 20:00 Uhr

**So** 04.05.

**Auf Umwegen nach Seemannshausen Teil 3**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: G. Maier, Tel.: 08731 / 71325. Anmeldung bis 03.05.2014. Gesamtgehzeit: ca. 3,5 Std.

**JHV mit Vatertags- und Muttertagsfeier**, VDK Frauenbiburg, Gasthaus Schermau  
**Personal-Saisonabschluss**, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark  
**Finale Jugendfernwettkampf u. Abschlussfeier**, Schützengesellschaft Edelweiß  
 Dingolfing e.V., in Bachhausen

- Di** 06. – 07.05. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Di** 06.05. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr  
**Frühstück der Frauen**, Frauenbund Teisbach, Jugendheim, 08:30 Uhr
- Mi** 07.05. **Seniorentreff - Muttertagsfeier**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen, Gasthaus Schermau, 13:00 Uhr  
**Aufbau für Vogelmarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 14:00 Uhr. Anschließend Züchtertreffen mit DVD-Vortrag von Birgit Moudry über die einzig wild lebenden Trappen in Deutschland.
- Do** 08.05. **Muttertagsfeier**, Frauenbund Teisbach, Gasthof Räucherhansl, 14:30 Uhr
- Fr** 09. – 10.05. **Kinderartikel - Basar**, Gruppe AKWABA, Mehrzweckhalle Teisbach
- Fr** 09.05. **Abiturprüfung**, Gymnasium Dingolfing, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Sa** 10.05. **Stephan Zinner „Der Fluch des Pharao - ein Abend über Verwandte und andere Feinde“**, Stadt Dingolfing, Herzogsburg, 20:00 Uhr, 16,- € / AK 20,- €. Stephan Zinner soll erben. Einen Baugrund in Niederbayern. Gut, Deggendorf ist nicht die Cote d'Azur, aber Baugrund ist Baugrund. Und die liebe Verwandtschaft schlägt bei so was an wie ein wohl trainiertes Trüffelschwein, oder sagen wir lieber ein Drogenhund bei 300 Kilo Haschisch; allen voran sein Cousin zweiten Grads Frederick Zinner, der gefürchtetste Orthopäde aus Rosenheim. Sein Großonkel hat Stephan Zinner also kurz vor seinem Abtreten in die Ewigen Jagdgründe noch einen Bärenienst erwiesen. Aber dies sind nicht die einzigen Unwägbarkeiten, mit denen er sich in seinem neuen Programm auseinander setzen muss. Ob Stephan Zinner das Spielfeld als Sieger verlassen wird und was es nun mit dem „Fluch des Pharao“ genau auf sich hat, werden wir nach ca. 100 Minuten Kabarett, Musik und Tanz erfahren. <http://www.zinners-seite.de>  
**Maifest Höll-Ost**, Stadt Dingolfing, Quartiermanagement Dingolfing, Stadtteilzentrum Nord, 14:00 – 20:30 Uhr. Ein Frühjahrsfest für die ganze Familie. Geplant sind ein musikalisches, kulturelles und gastronomisches Rahmenprogramm sowie Mitmach-Angebote, die Unterhaltung für Jung und Alt versprechen. Gastbeiträge wie ein Verkaufsstand, Workshop, Auftritt, Wettbewerb etc. sind sehr willkommen! Anmeldung und Information beim Quartiermanagement Soziale Stadt Dingolfing (Stadtteilzentrum Nord, St. Josef-Platz 4) unter 08731 / 326623 oder per E-Mail: [quartiermanagement.dingolfing@t-online.de](mailto:quartiermanagement.dingolfing@t-online.de).  
**Um den Hirschenstein**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: G. Scheuerer, Tel.: 08731 / 7850. <http://www.dav-dingolfing.de/>  
**Ewige Anbetung**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 17:00 Uhr  
**Ewige Anbetung**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 08:30 Uhr  
**Saisonabschlussfeier**, Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**19. KK-Kreismeisterschaft BKV Kreisverband**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 08:00 Uhr
- So** 11.05. **Muttertag und Erstkommunion**, Pfarrgemeinde Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige, Frauenbiburg  
**4. Jugendkadertraining**, Schützengau Dingolfing, Schießsportzentrum der VSG
- Di** 13.05. **Abiturprüfung**, Gymnasium Dingolfing, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*  
**Muttertagsfeier Frauenbund und Neuwahlen Landfrauen Frauenbiburg**, Kirche Hl. Drei Könige, Frauenbiburg, 19:00 Uhr, Messe. Anschl. Gasthaus Schermau, FB-Jahresbericht mit Neuaufnahmen
- Mi** 14.05. **Wanderung von Kelheim nach Weltenburg**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 09:00 Uhr. Rückfahrt mit dem Schiff, für Nicht-Wanderer auch nur Schifffahrt möglich. Abfahrt Kirtawiese. *Anmeldung bei R. Furtner – Tel. 08731 / 45 54.*
- Do** 15. – 16.05. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Fr** 16.05. **Damenrunde**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 19:00 Uhr

- Sa 17.05.** **30 Jahre Malefiz**, Richard Gruber, Stadthalle  
**FC-Bayern Meisterschaftsfeier**, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark  
**Gottesdienst - Generalversammlung**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 18:30 Uhr. Nach Gottesdienst Treffen zur Mitgliederversammlung im Kolpinghaus-Saal  
**Generalversammlung**, Kgl. Priv. FSG DGF, Landgasthof Räucherhansl, 19:00 Uhr
- So 18. – 20.05.** **Faschingsartikel-Ausstellung**, Firma Rubis - Viktor Horn, Stadthalle. *Veranstaltung nur für den Einzelhandel!*
- So 18.05.** **Internationaler Museumstag: Sammeln verbindet-collections make connections**, Stadt Dingolfing, Museum Dingolfing, 10:00 – 17:00 Uhr, Eintritt frei.  
*Info unter [www.museumstag.de](http://www.museumstag.de).*  
**Monatliche Stadtführung zum 37. Internationalen Museumstag: Sammeln verbindet-collections make connections**, Stadt Dingolfing, Museum Dingolfing, Eintritt frei. Der Museumstag verfolgt das Ziel, auf die Bedeutung und die Vielfalt der Museen aufmerksam zu machen. Gleichzeitig ermuntert er die Museumsbesucher die in den Einrichtungen bewahrten Schätze zu erkunden. Das Museum Dingolfing bietet an diesem Tag wieder ein abwechslungsreiches Programm für die kleinen und großen Besucher. Das BMW Werk Dingolfing unterstützt den diesjährigen Museumstag, der im Museum Dingolfing ganz im Zeichen der E-Mobilität steht.  
*Details siehe Tagespresse!*  
**Fischerfest Marklkofen mit Angelgerätebasar**, Kreisfischereiverein Dingolfing e.V., Einzelheiten werden über die Presse und unter [www.kfv-dingolfing.de](http://www.kfv-dingolfing.de) bekannt gegeben.  
**Radltour Simbach bei Landau**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: B. Meier, Tel.: 0160 / 5540556. Besichtigung des Museums „Räuber Matzeder“. Gesamtfahrzeit ca. 5 Stunden. <http://www.dav-dingolfing.de/>  
**Vogel- und Kleintiermarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhallen, 07:30 – 11:30 Uhr  
**Grillfest**, Heimatbühne Frauenbiburg, Vereinshalle  
**Kinder gestalten den Sonntags-Gottesdienst**, Kindergarten und Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 09:30 Uhr
- Mo 19.05.** **Maiandacht**, Frauenbund Teisbach, Kapelle Heimlichleiden, 19:00 Uhr
- Di 20.05.** **Muttertagsfeier und Maiandacht**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Pfarrsaal St. Johannes, 16:00 Uhr
- Mi 21.05.** **Radausfahrt**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 16:00 Uhr. Mit Rad und Stadtführerin durch die Dingolfinger Schwaigsdörfer. *Ausweichtermin bei schlechter Witterung siehe Tagespresse. Anmeldung bei R. Furtner, Tel. 08731 / 4554*  
**Thomas Freitag - Der kaltwütige Herr Schüttlöffel**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr, 20,- € incl. VVG bei freier Platzwahl. Seit 30 Jahren arbeitet er in einer Stadtbibliothek, die nun geschlossen werden soll: Der kaltwütige Herr Schüttlöffel ist außer sich, er nimmt seine Bücher als Geiseln und verbarrikadiert sich. Schüttlöffels Wut richtet sich gegen Zeitgeist und politischen Irrsinn, gegen angebliche Alternativlosigkeit, gegen das Sparen an der Kultur, Schnäppchenjagen, Kapitalismus und Gleichmacherei. Und er führt vor, wie schwer es ist, mit bayrischen Landwirtschaftern ein iPhone zu bedienen. Für Thomas Freitag bietet sich jede Menge Gelegenheit, sein hohes schauspielerisches Können auszureizen und dem Stück bei aller Ernsthaftigkeit einen hohen Unterhaltungswert zu geben.
- Do 22.05.** **Wahleinweisung für die Europawahl**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 17:00 Uhr
- Sa 24.05.** **Musikschulkonzert**, Städt. Musikschule Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr, 7,- €, ermäßigt 3,50 €  
**Auf den Lusen**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: W. Scheuerer, Tel.: 08731 / 7850 <http://www.dav-dingolfing.de/>
- So 25. – 28.05.** **4-Tagesausflug Insel Krk und Istrien**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen. *Anmeldung im Reisebüro Pellkofer.*
- So 25.05.** **Europawahl 2014**, Stadt Dingolfing, 08:00 – 18:00 Uhr. **Wahl des Europäischen Parlaments. Wahlergebnisse werden auf der Homepage der Stadt Dingolfing veröffentlicht.**  
**Bergtour Stolzenberg 1609 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: M. Hartinger, Tel.: 08733 / 939546 oder 0179 / 2333704. <http://www.dav-dingolfing.de/>

- Teilnahme am Trachtenfest Oberschneiding**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing  
**Teilnahme am Jahrtag der KRK Teisbach**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Teisbach, 08:30 Uhr  
**Jahrtag**, KRK Teisbach, Kriegerdenkmal, 09:30 Uhr
- Mo** 26.05. **Bitgang nach Piegendorf**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, 18:30 Uhr, ab Ober-teisbach.
- Di** 27.05. **Lesung „Zé do Rock Das große Brasilikum - per Anhalter durch die brasilianische Galaxis“**, Bücherladen und kulturini e.V., Bruckstadel, 20:00 Uhr, Vorverkauf: Preis wird noch bekannt gegeben. Karten und Info gibt es im Vorverkauf im Bücherladen am Marienplatz (Tel.: 08731 / 40153) und auf [www.buela.de](http://www.buela.de).  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr  
**Bitgang nach Dreifaltigkeitsberg**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, 18:15 Uhr, ab Rimbach.
- Do** 29.05. **Briefmarken- und Münzsammlerbörse**, Briefmarken- und Münzsammlerverein, Stadthalle  
**Wanderung durch die Saulochschlucht**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: A. Haunfellner, Tel.: 08734 / 9377730. <http://www.dav-dingolfing.de/>  
**Vatertagsfeier**, SV Frauenbiburg, Sportheim  
**Vatertagsschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, 09:00 Uhr  
**Vatertagsausflug**, KSK 1820 Dingolfing e.V. & RK Dingolfing  
**Vatertagsfeier**, SV Hoit's zamm Höfen, 15:00 Uhr
- Fr** 30.05. **Landesschützentag**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., in Füssen
- Sa** 31.– 01.06. **Gesundheits- und Umwelttage Dingolfing**, Zentrum zur Heilung, Elisabeth und Martin Betz, Landau, Stadthalle, Öffnungszeiten: 31.05.2014 14:00 – 19:00 Uhr und 01.06.2014 10:00 – 18:00 Uhr. Interessante, sinnvolle und neuartige Produkte und Konzepte stehen für Sie zum Erwerb und zur Information zur Verfügung.  
<http://www.gesundheits-und-umwelttage.de>
- Sa** 31.05. **Radtour nach Gerzen**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: P. Herrmann, Tel.: 08731 / 60952. <http://www.dav-dingolfing.de/>

## JUNI

- So** 01.06. **Verkaufsoffener Sonntag, von 12:30 – 17:30 Uhr. Infos auf Seite 18.**  
**Spitzstein 1596 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: B. Meier, Tel.: 0160 / 5540556
- Di** 03.06. **Monatliche Stadtführung: Häuser mit Geschichte**, Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 18:30 Uhr. Martin Legner wird bei der mtl. Stadtführung im Juni einige denkmalgeschützte Gebäude der Stadt Dingolfing vorstellen und die Geschichten der Häuser erzählen. Der interessante und kurzweilige Spaziergang startet beim Bruckstadel in der Fischerei. *Details werde noch bekannt gegeben.*  
**Seniorentreff**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen, Gasthaus Schermau, 14:00 Uhr  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr  
**Frühstück der Frauen**, Frauenbund Teisbach, Jugendheim, 08:30 Uhr
- Do** 05. – 06.06. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Fr** 06.06. **Willy Astor - Nachlachende Frohstoffe**, HoBo Veranstaltungen GbR, Stadthalle, 20:00 Uhr, 28,50 €, 25,50 €, 21,50 € incl. VVG, Abendkasse 30,00 €, 27,00 €, 23,00 €.
- Sa** 07. – 29.06. **Ausstellung natura**, Angelika Hammer, Bruckstadel, 14:00 – 18:00 Uhr, Eintritt frei. Angelika Hammer aus Landshut und ihre Mutter Käthe Spanner stellen im Dingolfinger Bruckstadel aus. *Details werden noch bekannt gegeben.*  
<http://www.angelika-hammer.com>
- Sa** 07.06. **Ehrungsveranstaltung**, IG Metall, Stadthalle  
**Braggeturnier**, Stammtisch der Überlebenden, Am Alten Schulplatz, 09:30 Uhr

- So** 08.06. **Wanderung über den Bornstein**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: K. Herold, Tel.: 08731 / 7968. <http://www.dav-dingolfing.de/>
- Mo** 09. – 14.06. **Radeln durch die Sächsische Schweiz - Bad Schandau**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: B. Meier, Tel.: 0160 / 5540556. <http://www.dav-dingolfing.de/>
- Mo** 09.06. **Flurumgang in Piegendorf**, Pfarrei Teisbach, Kirche St. Martin Piegendorf, 09:30 Uhr  
**Pfingstausflug**, Bergfreunde Frauenbiburg
- Di** 10.06. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Do** 12.06. **Beginn der Cageball-WM**, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark, Info unter: Tel.: 08731 / 2081. Meldeschluss: 30.05.2014
- Sa** 14. – 15.06. **Männerausflug**, TV Fassel Teisbach, Ausweichtermin: 05. – 06.07.2014
- Sa** 14.06. **Aufbau für Vogelmarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 14:00 Uhr. Anschließend Züchtertreffen mit Besprechung.
- So** 15.06. **Vogel- und Kleintiermarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 07:30 – 11:30 Uhr  
**Jahrtag der RKK Gottfrieding**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gottfrieding, 08:30 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**, FC Teisbach, Sportheim Teisbach, 19:00 Uhr
- Di** 17.06. **Vertreterversammlung, VR-Bank Dingolfing, Stadthalle. Geschlossene Veranstaltung!**  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 18:00 – 22:00 Uhr
- Mi** 18. – 22.06. **Grundkurs „Gletscher“**, DAV, Sektion Dingolfing, Leitung: K. Ernst, Tel.: 08732 / 6544. Voranmeldung erforderlich bis 15.05.2014. <http://www.dav-dingolfing.de/>
- Mi** 18.06. **Essen für Helfer der Vogelmärkte und Vogelschauen**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 17:00 Uhr
- Do** 19. – 21.06. **Bergtour: Sieben 2000er in den Kitzbühler Alpen**, DAV, Sektion Dingolfing Führung: A. Findelsberger, Tel.: 08732 / 6226
- Do** 19.06. **Fronleichnamfest der Pfarrei St. Johannes**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 07:45 Uhr, Treffen am Pfarrplatz  
**Teilnahme an der Fronleichnamprozession**, FF Dingolfing, 07:30 – 11:00 Uhr. <http://www.feuerwehr-dingolfing.de>  
**Teilnahme an der Fronleichnamprozession**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 07:45 Uhr  
**Beteiligung an der Fronleichnamprozession**, Kath. Frauenbund St. Johannes  
**Fronleichnam**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Stadtpfarrkirche St. Johannes, 08:00 Uhr  
**Fronleichnamprozession**, Vereine der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 09:30 Uhr  
**Auf den Kaitersberg**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: A. Haunfellner, Tel.: 08734 / 9377730  
**Brunnenfest**, Mia san Mia Teisbach, Marktplatz Teisbach, 11:00 Uhr  
**Hoffest**, KSK Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg
- Fr** 20.06. **Ausschusssitzung - Kirta**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr  
**Damenrunde**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 19:00 Uhr
- Sa** 21.06. **Wanderung zum Schachenhaus 1866 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: H. Strebli, Tel.: 08731 / 5669. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Sonnwendfeier**, TV Fassel Teisbach, Mitterfeld, Teisbach, 18:00 Uhr. Ausweichtermin: 27.06.2014  
**Sonnwendfeier**, Landjugend Frauenbiburg
- So** 22.06. **Fronleichnamprozession**, Pfarrgemeinde Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige, Frauenbiburg, 09:15 Uhr, Treff beim Kriegerdenkmal
- Fr** 27. – 29.06. **Grundkurs „Klettersteig“ für Anfänger**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: G. Maier, Tel.: 08731 / 71325. Anmeldung bis 15.06.2014, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. <http://www.dav-dingolfing.de>

- Fr** 27.06. **Abitur Entlassfeier - Absolvía 2014**, Gymnasium Dingolfing, Stadthalle  
**Abschlussball Gymnasium Q-12**, Gymnasium Dingolfing, Stadthalle
- Sa** 28.06. **Ballettabend**, Städt. Musikschule Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr, 7,- €, ermäßigt 3,50 €  
**Kramerspitze**, DAV, Sektion Dingolfing, Gem. Tour: E. Hibler, Tel.: 08731 / 6317  
**Traditionelles Sonnwendfeuer**, FF Sossau, 16:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. <http://www.ffsossau.de/>  
**Jugendversammlung**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 16:00 Uhr. <http://www.vsg-dingolfing.de>  
**Sommerspiele mit Gartenfest**, Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 11:00 Uhr  
**Teilnahme an Sommerspielen und Gartenfest Teisbach**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V.  
**Generalversammlung mit Neuwahlen**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 17:00 Uhr  
**Ausflug**, FF Frauenbiburg
- So** 29.06. **Ballettnachmittag**, Städt. Musikschule Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr, 7,- €, ermäßigt 3,50 €  
**Musical & Operetten Gala II - Neues Programm!**, Franz Garlik, Garten der Herzogsburg - bei schlechtem Wetter im Veranstaltungsraum, 19:00 Uhr, 16,50 €, ermäßigt 10,50 €, AK 18,50 €, erm. 12,50 €. I dreamed a dream.... Die Musical- & Operetten-Gala zum Dahinschmelzen. In intimer Atmosphäre werden die zwei Bühnenprofis Lauren Francis und Franz Garlik Sie in wunderschöne musikalische Momente entführen....ergreifend, entzückend und wirklich was Besonderes. Dabei steht der Gesang ganz im Vordergrund: Lauren Francis, eine Stimme zum Niederknien schön. Höhepunkte aus u.a. Les Misérables, Tanz der Vampire, Cats, Giuditta. Das Künstlerpaar Lauren Francis und Franz Garlik haben das ganze Jahr über Engagements in Theatern und auf Konzertbühnen, gemeinsam treten sie inzwischen über 30 Mal pro Jahr auf. Laurens Ausflug in den Crossoverbereich geht weiter: Mit ihrem Duett mit Jürgen Drews ist sie nicht nur auf dessen letztem Album zu hören, sondern trat auch bei Carmen Nebel auf. *Info unter [www.musicalundoperettengala.de](http://www.musicalundoperettengala.de).*  
**Teilnahme am 91. Ndb. Gautrachtenfest in Obertraubling**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing  
**Gottesdienst - Pfarrfest in Dingolfing St. Johannes**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 10:00 Uhr  
**Patrozinium**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 09:30 Uhr  
**Pfarrfest**, Bewohner der Pfarrei Teisbach, Pfarrgarten Teisbach, 10:30 Uhr  
**Ausflug**, Obst- und Gartenbauverein Frauenbiburg
- Mo** 30.06. **Fahrt zur Landesgartenschau Deggendorf**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 09:00 Uhr. Zweistündige Führung, anschließend Zeit zur freien Verfügung. Unkostenbeitrag je nach Teilnehmerzahl ca. 25,- €. Anmeldung bei I. Schober, Tel. 08731 / 323774. Abfahrt Kirtawiese.

---

Für die Vollständigkeit dieses Veranstaltungskalenders kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Über aktuelle Änderungen und Veranstaltungen über die genannten Termine hinaus informiert der Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Dingolfing unter: [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de)

**Sie möchten Termine für Ihren Verein in der nächsten Ausgabe des Schaukastens veröffentlichen?**

Abgabeschluss der Terminmeldungen für die nächste Ausgabe ist der 2. Juni 2014.

Es werden die Termine für die Monate Juli / August / September und Oktober 2014 aufgenommen.

Veranstaltungshinweise können Sie uns jederzeit per Post oder über einen der folgenden Wege übermitteln:

Email: [stadt@dingolfing.de](mailto:stadt@dingolfing.de) – Fax: 0 87 31 / 501 166



### Offizielle Einweihung der Kindertagesstätte St. Johannes

Mit einem von den Kindern gestalteten Gottesdienst und dem anschließenden Festakt haben Stadtpfarrer Martin J. Martlreiter und der evangelische Pfarrer Matthias Frör die neu errichtete Kindertagesstätte St. Johannes am 2. Februar 2014 offiziell eingeweiht. Auch der Festakt wurde von den Kindern mitgestaltet. Überall blickte man in strahlende Kinderaugen und im Beisein zahlreicher Eltern wurde gesungen und getanzt. „Der geschaffene Bau sowie die Sachausstattung bieten optimale Betreuungsvoraussetzungen. Die Qualität der Kindertagesstätte liegt deutlich über der Standardvariante, gleichzeitig liegen wir aber mit dem Preisniveau für die Kinderbetreuung am unteren Ende“, betonte 1. Bürgermeister Josef Pellkofer eingangs seiner Begrüßungsrede. Die Stadt Dingolfing hat den Bau errichtet und als Eigentümerin an die Kirchenstiftung den Betrieb der Kindertagesstätte übertragen. Damit fördert die Stadt Dingolfing die Kindererziehung in besonderem Maße. Zudem wurde mit dem Bau der beiden Krippengruppen auf die deutlich ansteigende Nachfrage nach Krippenplätzen reagiert. Die Gesamtkosten für den Neubau der Kindertagesstätte belaufen sich auf 3,8 Millionen €. Der Staat hat dazu rund 820.000 € Förderung beigesteuert. Seit September ist die neu errichtete Kindertagesstätte bereits in Betrieb. Mit der offiziellen Eröffnung hatte nun auch die Öffentlichkeit die Möglichkeit, einen Blick in die neuen Räumlichkeiten zu werfen. Personal und die Stadt als Bauherrin waren mit dem positiven Echo zahlreicher Besucher sehr zufrieden. Der Betrieb wird finanziert durch die Pfarrkirchenstiftung St. Johannes, die Stadt Dingolfing und den Freistaat Bayern.



# Unternehmensportrait: Steinberger Wohnkultur & Handwerk

## EIN FAMILIENBETRIEB SEIT 88 JAHREN

Bereits 1926 gründete Josef Steinberger in der Oberen Stadt in Dingolfing die Schreinerei Steinberger. Sohn Karl Steinberger sen. übernahm den Betrieb 1973. Die Schreinerei entwickelte sich so gut, dass einige Jahre später ein Umzug in die Brumather Straße erforderlich war.

Die neu erbaute Schreinerei und das Einrichtungshaus mit 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bieten seitdem viel Raum für Möbel und Einrichtungsgegenstände namhafter Hersteller als auch für individuelle Lösungen. In dritter Generation leitet mittlerweile Karl Steinberger jun. das Einrichtungshaus seit 1995.



## EINRICHTUNGSHAUS TRIFFT SCHREINEREI

Familie Steinberger und ihren Mitarbeitern ist es ein Anliegen, ihre Kunden bei der Umsetzung individueller Ideen bestmöglich zu unterstützen und eingehend zu beraten – und das in allen Nuancen rund um das Thema Wohnkultur. Farbberatung oder Wandgestaltung gehören ebenso zum Programm wie die kreative Unterstützung bei kompletten Raumentwürfen. Anhand von Grundriss oder 3D-Planung entwirft das Expertenteam Wohnräume und Ideen bis ins kleinste Detail. Dabei Natur und Design verantwortungsvoll in Einklang zu bringen, liegt Steinbergers schon jeher am Herzen.

## AUSZEICHNUNG VON „SCHÖNER WOHNEN“

Steinberger Wohnkultur & Handwerk wurde in der Februar-Ausgabe der Wohnzeitschrift „SCHÖNER WOHNEN“ als eines der besten Einrichtungshäuser Deutschlands ausgezeichnet. Bürgermeister Josef Pellkofer gratulierte persönlich zu dieser besonderen Auszeichnung.

Karl Steinberger (links) mit  
Frau Karin Steinberger und Bürger-  
meister Josef Pellkofer (rechts)



— TOP —  
**FACH  
 HÄNDLER**  
 — 2014 —



Ausgezeichnet von **SCHÖNER  
 WOHNEN**

Individualität wird im Einrichtungshaus Steinberger großgeschrieben und so sind besondere Kundenwünsche gerne willkommen. Die leistungsfähige Schreinerei im eigenen Haus passt Möbelstücke an die Bedürfnisse ihrer Kunden an und fertigt auf Wunsch auch individuelle Stücke. Karl Steinberger: „Es macht uns einfach Spaß, besondere Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln. Möbel gibt es viele, aber alles so abzustimmen, dass es eine schöne Einheit ergibt, das ist unser Ziel.“ Bei der Montage vor Ort setzt das hauseigene Schreinerteam die Einrichtung dann ebenso akkurat wie nachhaltig in Szene.



## WOHNKULTUR FÜR ALLE LEBENSBEREICHE

Im Einrichtungshaus Steinberger erwartet die Kunden eine schöne Auswahl an hochwertigen Möbeln in unterschiedlichen Wohnstilen. In den großen Ausstellungsräumen werden vielseitige Lösungen aus den unterschiedlichsten Wohnbereichen präsentiert: Essen, Wohnräume, Polstermöbel, Schlafzimmer, Massivholzküchen, Büro, Diele oder Kinder- bzw. Jugendzimmer. Ein feines Sortiment außergewöhnlicher Wohnaccessoires rundet das Angebot ab.

Steinberger vereint namhafte Hersteller unter einem Dach, so zählen beispielsweise Team7, Brühl, Molteni, Schramm, DeSede, Kröncke, Kettner oder FSM zum breiten Sortiment.



**Oben:** Familie Steinberger und ihr Team zaubern Wohnräume mit besonderer Atmosphäre. (v.l.n.r. Ilir Gashi, Lisa Reif, Wolfgang Plankl, Birgit Geilinger, Karin Steinberger, Karl Steinberger, Karl Pritzl)

**Links:** Sohn Stefan Steinberger als dualer Student ist ebenso neu im Team wie Auszubildende Ramona Hollermeyer



[www.steinberger-moebel.de](http://www.steinberger-moebel.de)



**STEINBERGER**

Wohnkultur & Handwerk

Brumather Str. 6 · Dingolfing

Telefon 0873 | 75252

Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–16 Uhr

# App aufs Amt!

Ihre Bürger-App



## Ein besonderer Service für unsere Bürger und Besucher

- Rathaus Service-Portal
- Gastronomie
- Wahlergebnisse
- Wasserzähler
- Hund an/abmelden
- Briefwahl beantragen
- Branchenbuch
- Ratsinformationssystem
- Kartendarstellung / Routenplaner
- Meldebescheinigung
- Aktuelles
- Mängelmelder

Hier gibts Dingolfing aufs Handy!

Android



iOS

